

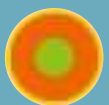


WAS - WANN - WO?

# Unterwegs im Nationalpark 2010



Nationalpark  
Harz



# Willkommen im Nationalpark Harz,



einem der größten Waldnationalparke Deutschlands. Das raue Klima des nördlichsten deutschen Mittelgebirges und eine vielfältige Geologie prägen die Harzer Landschaft.

In den Laub- und Nadelwäldern, an wilden Bächen, am Rand von Mooren und schroffen Granitfelsen – überall ist die „Sagenumwobene Bergwildnis“ ein Erlebnis. Über allem thront der Brocken, der „Zauberberg der Deutschen“. Die verschiedenen Höhenlagen bieten vielfältige Lebensmöglichkeiten für eine interessante Tier- und Pflanzenwelt.

Seit dem 1. Januar 2006 schützt und entwickelt ein länderübergreifender Nationalpark diese wertvolle Landschaft. Entstanden ist er aus dem ehemaligen Nationalpark „Hochharz“ in Sachsen-Anhalt, der bereits 1990 gegründet wurde, und dem Nationalpark „Harz“ in Niedersachsen, der seit 1994 existierte. Der fusionierte „Nationalpark Harz“ hat nunmehr eine Gesamtfläche von fast 25.000 Hektar.

Somit blickt der Nationalpark Harz in diesem Jahr auf eine 20jährige Geschichte zurück – ein Grund zu feiern. Auch 2010 hat das Nationalparkteam für Einheimische und Gäste der Region wieder ein vielfältiges Naturerlebnis-Programm zusammengestellt. Begleiten Sie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und lassen Sie sich über das in 20 Jahren Erreichte informieren.

Einige neue Besuchereinrichtungen bereichern seit dem letzten Jahr unser Angebot. Neben dem Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus und dem Nationalparkhaus Schierke konnten wir 2009 auch zwei neue Pfade einweihen, auf die ich Sie besonders aufmerksam machen möchte: den Borkenkäferpfad bei Ilsenburg (s. S. 18) und den WaldWandelWeg bei Altenau-Torfhaus (s. S. 5). Beide Pfade beschäftigen sich mit den Harzer Wäldern im Wandel – ein viel diskutiertes Thema in den letzten beiden Jahren.

Sie verbringen einige Tage in der Nationalparkregion? Dann möchte ich Ihnen die Nationalparkfreundlichen Unterkünfte empfehlen – Gastgeber, die sich mit der Harzer Natur in besonderem Maße verbunden fühlen und in enger Kooperation mit dem Nationalpark zusammenarbeiten. Die Nationalparkfreundlichen Unterkünfte finden Sie im Abschnitt Nationalparkregion den einzelnen Orten zugeordnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Nationalpark Harz und hoffen, Sie finden Zeit, sich dabei von unseren Nationalpark-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern begleiten zu lassen.

Ihr

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Andreas Pusch'. The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

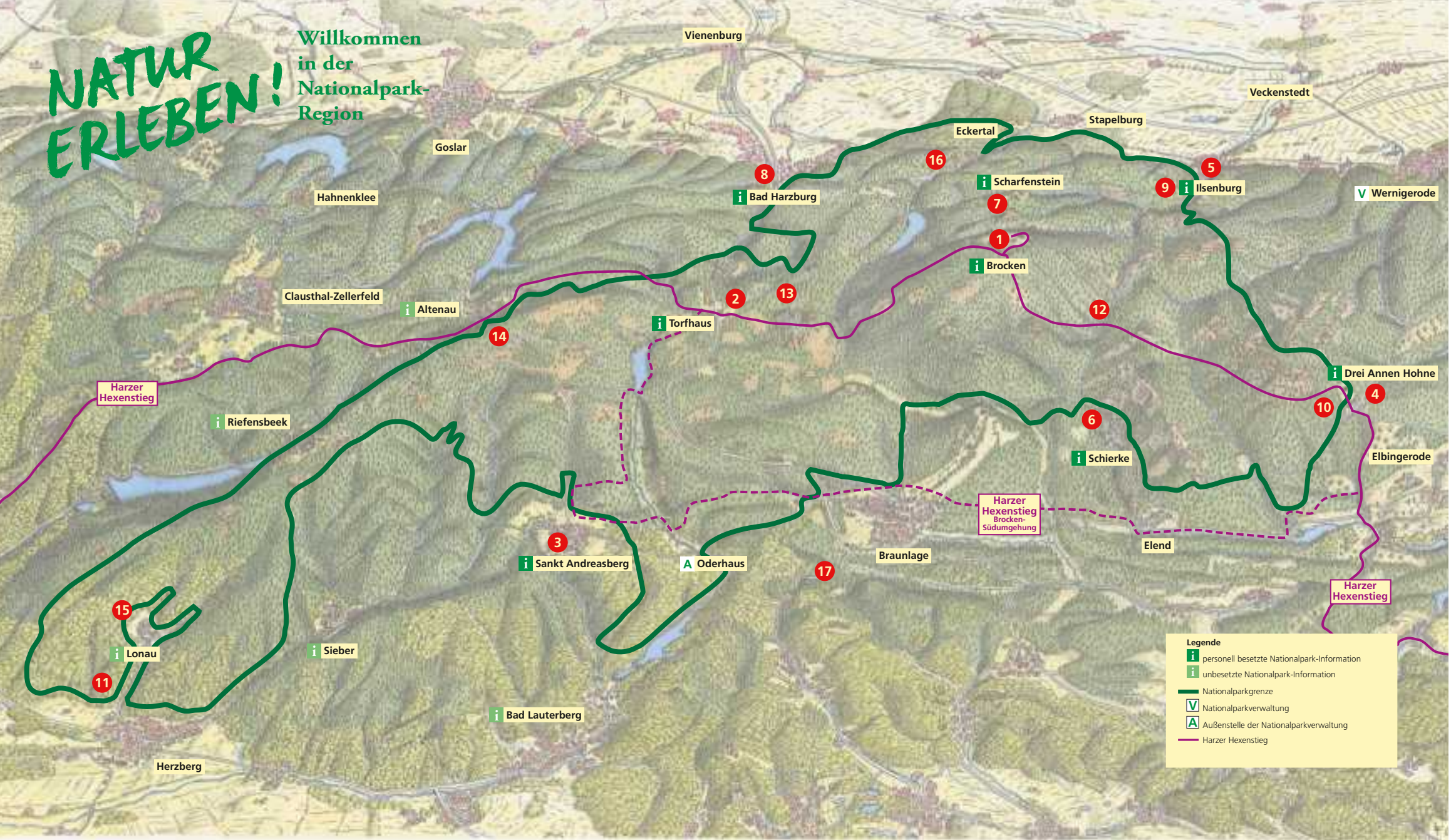
Andreas Pusch

Leiter des Nationalparks Harz



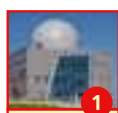
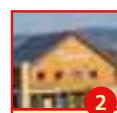

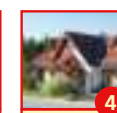
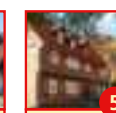
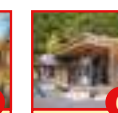
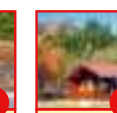
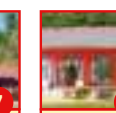

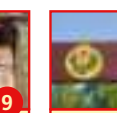
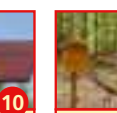
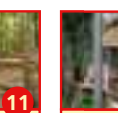
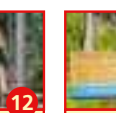
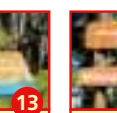
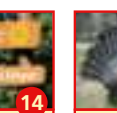
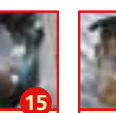
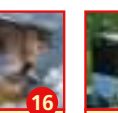
# NATUR ERLEBEN!

Willkommen  
in der  
Nationalpark-  
Region



**Legende**

- i personell besetzte Nationalpark-Information
- i unbesetzte Nationalpark-Information
- Nationalparkgrenze
- V Nationalparkverwaltung
- A Außenstelle der Nationalparkverwaltung
- Harzer Hexenstieg

- |  |   |   |   |   |   |   |  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|--|---|---|---|---|---|---|--|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 1  | 2   | 3   | 4   | 5   | 6   | 7   | 8  | 9   | 10  | 11  | 12  | 13  | 14  | 15  | 16  | 17  |
| Brockenhaus  | NLP-Besucherzentrum Torfhaus  | NLP-Haus und -Bildungszentrum St. Andreasberg                                       | NLP-Haus Drei Annen Hohne   | NLP-Haus Ilsetal  | NLP-Haus Schierke   | Rangerstation Scharfenstein   | Haus der Natur   | Borkenkäferpfad Ilseburg  | Löwenzahn-Entdeckerpfad   | Seelenpfad Herzberg   | Urwaldstieg Brocken   | WaldWandelWeg Torfhaus  | Wildnispfad Altenau   | Auerhuhn-Schaugehege  | Luchs-Schaugehege   | NLP-Jugendwaldheim  |



Nationalpark erleben – wichtige Hinweise	3
Nationalparkregion	4
Veranstaltungskalender	26
Lernort Natur	66
Kinderseite	67
Ranger im Nationalpark	68
Wälder im Nationalpark Harz	70
Luchse	72
Wildtier-Beobachtung	73
Kunstaussstellung „Natur – Mensch“	74
Tourismus und Nationalpark	75
Barrierefrei in den Nationalpark	77
Mountainbiking	78
Geopark und Grünes Band	79
Anreise und touristische Tipps	80
Förderverein des Nationalparks Harz	81



# Nationalpark entdecken und erleben

Begleiten Sie uns auf Streifzügen durch die „sagenumwobene Bergwildnis“. Besuchen Sie die Nationalparkhäuser – dort erhalten Sie alle wichtigen Informationen, Kartenmaterial und spannende Mitbringsel. Außerdem können Sie in den dortigen Ausstellungen bei jedem Wetter neue Einblicke in die Geheimnisse der Natur gewinnen. Lernen Sie die Nationalparkregion Harz mit ihren landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Reizen kennen!

Unser Naturerlebnis-Programm, das wir Ihnen auf den nächsten Seiten vorstellen möchten, reicht von geführten Wanderungen über themenbezogene Erlebnistouren bis hin zu besonderen Events wie der Kunstausstellung „Natur – Mensch“.

Selbstverständlich besteht für interessierte Gruppen die Möglichkeit, zusätzliche Führungen mit uns zu vereinbaren. Nehmen Sie dazu mit uns Kontakt auf unter Tel. 05582 916411 oder per Mail [unterwegs@nationalpark-harz.de](mailto:unterwegs@nationalpark-harz.de).

## Wichtige Hinweise:

- Beachten Sie bitte die zusätzlichen Hinweise zu unseren Veranstaltungen, z.T. ist eine Anmeldung erforderlich.
- Bitte denken Sie bei allen Touren an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung!
- Bitte haben Sie Verständnis, dass es witterungsbedingt zu Ihrem eigenen Schutz zu Ausfällen einzelner Veranstaltungen kommen kann.
- Wir bitten außerdem um Ihr Verständnis, dass unsere Veranstaltungen nur ab einer Gruppengröße von 6 Personen stattfinden können. Bei Bedarf geben wir Ihnen gerne Alternativtipps oder unsere Nationalpark-Ranger nehmen Sie mit auf Kurztour.
- Zur natürlichen Waldentwicklung – wie wir sie im Nationalpark fördern – gehören auch absterbende Bäume. Achten Sie deshalb bei Ihren Wanderungen auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald bei Sturm!

**Wir bitten um Verständnis, dass Sie aus haftungsrechtlichen Gründen an unseren Veranstaltungen grundsätzlich auf eigene Gefahr teilnehmen.**

Für unsere Führungen bitten wir – soweit dies bei den Veranstaltungen nicht anders vermerkt ist – um eine Spende, die direkt der Bildungsarbeit des Nationalparks zugute kommt. Vielen Dank!

## Altenau

*Die ehemals freie Bergstadt Altenau lädt mit ihrem ausgedehnten Wegenetz zu jeder Jahreszeit zu Wanderungen, Nordic-Walking und Mountain-Biking ein, im Winter zu herrlichen Skitouren. Vom Ortsteil Torfhaus aus, umgeben vom Nationalpark, bietet sich über den Goetheweg eine erlebnisreiche Aufstiegsmöglichkeit auf den Brockengipfel.*

### Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus



Direkt auf dem Großparkplatz, Bushaltestelle Torfhaus.

Die 2009 neu eröffnete Ausstellung führt Sie von den Naturschutzstrategien der Nationalen Naturlandschaften Deutschlands über das Grüne Band in die sagenumwobene Bergwildnis des Nationalparks Harz. Auf einer multimedialen Reise mit den historischen Harzreisenden Goethe und Heine erwandern Sie den Brocken. Ist der Buchdrucker ein willkommener Gestalter der Fichtenwälder oder ein Problemsekt? Wird im Nationalpark gejagt? Wo können wir das Grüne Band in der Nationalparkregion erleben? Spannend und verständlich werden viele Fragen beantwortet. Tauchen Sie in die Welt der Moore mit Hungerkünstlern und Moorleichen ein. Ihre Kinder fühlen sich in unserer Baumhöhle als Gäste von Boris Borkenkäfer wohl oder werden in unserer Forscherecke selbst aktiv. Vielfältige touristische Informationen, z.B. über Naturreiseangebote, Wildnis-Pauschalprogramme und weitere Natur-Erlebnismöglichkeiten erhalten Sie an unserem großzügigen Info-Counter. In unserem vielseitigen Nationalpark-Shop warten neben Wanderkarten, Büchern und Postkarten Souvenirs auf Sie.

**Öffnungszeiten:**

April – Oktober Mo – So 9.00 – 17.00 Uhr

November – März Mo – So 10.00 – 16.00 Uhr

Geschlossen am 24. Dezember und 1. Januar

Eintritt frei

Torfhaus 38 B, 38667 Torfhaus

Tel. 05320 331790

post@torfhaus.info

www.torfhaus.info

**Rangerstation Altenau-Torfhaus**

gegenüber dem Nationalpark-Besucherzentrum Torf-Haus auf der anderen Straßenseite der B4

Torfhaus 21, 38667 Torfhaus

Tel. 05320 269

**WaldWandelWeg Torfhaus**

Wir laden Sie ein zu einem Spaziergang auf dem neuen WaldWandel-Weg am Schubenstein bei Torfhaus. Auf ca. 180 Metern können Sie die dynamische Waldentwicklung im „Urwald von morgen“ hautnah erleben. Der Pfad ist vom Nationalpark-Besucherzentrum Torf-Haus aus in einer kurzen Wanderung von ca. 1,5 Kilometer leicht erreichbar. Sechs Stationen informieren über Borkenkäferaktivitäten, biologische Hintergründe, aktuelle Fragen der Borkenkäferentwicklung und der Zukunft des Waldes sowie die Ursachen für diese Entwicklung. Nähere Informationen zum Pfad erhalten Sie im Nationalpark-Besucherzentrum Torf-Haus.

**Wildnispfad Altenau**

Unweit der Ortschaft Altenau schlängelt sich ein ca. 800 m langer Pfad durch den Wald – hier können Sie Nationalpark-Wildnis im Kleinen erleben! Im Nationalpark und speziell hier auf dem Pfad kann sich Natur wieder frei entfalten und Sie sind herzlich eingeladen, diese Eigendynamik mitzerleben. Vom Waldparkplatz, an der B 498 Richtung B 242 Braunlage am Ortsausgang linker Hand gelegen, erreichen Sie den Pfad in wenigen



Minuten. Nähere Informationen erhalten Sie bei einer geführten Tour mit dem Nationalpark-Förster (Termine siehe Kalenderteil).

---

### Nationalpark-Informationsstelle in Altenau

im Kurgastzentrum „Altenauer Hof“

Hüttenstraße 9, 38707 Altenau  
Tel. 05328 8020

---

### Kurbetriebsgesellschaft „Die Oberharzer“ mbH

Tel. 05328 8020  
www.oberharz.de

---

### Nationalparkfreundliche Unterkünfte

#### Jugendherberge Torfhaus (OT Torfhaus)

Tel. 05320 242, [www.jugendherberge.de/jh/torfhaus](http://www.jugendherberge.de/jh/torfhaus)

#### Landhaus am Kunstberg \*\*\*

Tel. 05328 255, [www.landhaus-am-kunstberg.de](http://www.landhaus-am-kunstberg.de)

---

## Bad Harzburg

*Bad Harzburg, bekannt als heilklimatischer Kurort, liegt am Nordrand des Harzes und ist von dort aus Tor zum Nationalpark. Im Tal der Radau gelegen bietet es mit mehr als 150 km Wanderwegen zahlreiche Möglichkeiten, die urwüchsige Waldlandschaft des Nationalparks zu erkunden. Aber auch für weniger Wanderfreudige bietet eine Erdgasbuslinie einen bequemen Einstieg in den Nationalpark.*

### Haus der Natur mit Luchs-Info Harz

Im Kurpark neben der Talstation der Burgbergseilbahn. Das Haus der Natur mit seiner Luchsinformation Harz ist ein Gemeinschaftsprojekt der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, der Niedersächsischen Landesforsten und des Nationalparks Harz. Die interaktive Walderlebnisausstellung erwartet den Besucher auf 400 Quadratmetern mit spannenden und unterhaltsamen Informationen rund um die Tier- und Pflanzenwelt des Harzes. Besonders für Kinder gibt es viele Stationen zum Entdecken, Ausprobieren



und Mitmachen. Erleben Sie das Röhren eines Hirsches, schauen Sie einer Buche in den ersten Tagen ihres Lebens zu oder machen Sie die Erfahrung, wie sich das Fell des Luchses anfühlt! Eine Informationsstheke und ein kleiner Shop mit ausgewählten Geschenkideen und



Artikeln über Wald und Natur runden das Angebot ab. Mit der Jahreskarte kann die Ausstellung beliebig oft besucht werden.

**Öffnungszeiten:**

Di – So 10.00 bis 17.00 Uhr, Montag (außer an Feiertagen) Ruhetag

**Eintrittspreise:**

Erwachsene	2,00 € (Jahreskarte: 8,00 €)
Kinder und Jugendliche	1,00 € (Jahreskarte: 4,00 €)
Kinder- und Jugendgruppen ab 12 Personen	0,50 € p. Pers.
Familien	5,00 € (Jahreskarte: 15,00 €)

Nordhäuser Str. 1c, 38667 Bad Harzburg

Tel. 05322 784337

info@haus-der-natur-harz.de

www.haus-der-natur-harz.de

**Exkursionsbegleitung**

am Haus der Natur

Tel. 05322 53001

**Regionales Umweltbildungszentrum (RUZ) Nationalpark Harz,  
Zweigstelle**

Ansprechpartner für Schulen der Region, außerschulischer Lernort  
RUZ-Lernort am Haus der Natur

Tel. 05322 53006 oder 0170 9124473

w.barkowski@ruz-nph.de

www.ruz-nph.de

**Luchsgehege an der Rabenklippe**

Im Gehege an der Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe können Sie in herrlicher Umgebung Luchse beobachten – vier der schönen Katzen mit den Pinselohren sind dort beheimatet. Bei schönem Wetter haben Sie von dort eine fantastische Aussicht auf den Brocken. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 72.



### **Wildtier-Beobachtungsstation am Molkenhaus**

Mit einem Fernglas und einem Sitzkissen ausgerüstet können Sie an der Wildtier-Beobachtungsstation mit etwas Glück und Geduld auch die großen Tiere des Waldes, wie z.B. Reh und Rothirsch, in freier Natur erleben.

---

### **Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus an der Erdgasbuslinie 875**

**Öffnungszeiten:**

April – Oktober Fr – Mi 10.00 – 17.30 Uhr, Donnerstag Ruhetag

November – März Fr – Mi 11.00 – 16.00 Uhr, Donnerstag Ruhetag

Tel. 05322 784344

[www.molkenhaus.de](http://www.molkenhaus.de)

---

### **Nationalpark-Waldgaststätte Rabenklippe an der Erdgasbuslinie 875**

**Öffnungszeiten:**

Di – So 10.00 – 18.00 Uhr, Montag Ruhetag

(außer September, Oktober, November)

1.12. – 24.12. geschlossen

Tel. 05322 2855

[www.rabenklippe.de](http://www.rabenklippe.de)

---

### **Tourist-Information**

Tel. 05322 75335

[www.bad-harzburg.de](http://www.bad-harzburg.de)

---

### **Nationalparkfreundliche Unterkünfte**

**Ferienhaus Preiss \*\*\***

Tel. 05322 53592, [www.badharzburg.de](http://www.badharzburg.de)



**Ferienwohnung Beling \*\*\***

Tel. 05322 6106, veronika.beling@freenet.de

**Ferienwohnung Elisabeth \*\*\*\***

Tel. 05322 987362, www.ferienwohnung-elisabeth.org

**Die Sennhütte**

05341 871968, www.die-sennhuette.de

## Bad Lauterberg

*Bad Lauterberg, das Kneipp-Heilbad für Wellness & Kur, liegt im klimatisch begünstigten Südtel des Harzes. Mit seiner Nähe zum Oderstausee bietet es eine Vielzahl von Wassersportmöglichkeiten. Das gut ausgebaute Wanderwege- und Mountainbikeroutennetz lädt ein, die ursprüngliche Natur auf vielfältige Weise zu entdecken. In der Umgebung liegen zahlreiche interessante Ausflugsziele wie z.B. die Einhornhöhle mit Funden der ältesten bekannten Harzer, der Neandertaler.*

**Nationalpark-Informationsstelle**

im Haus des Gastes

Ritscher Str. 4, 37431 Bad Lauterberg  
Tel. 05524 92040**Tourist - Information**

im Haus des Gastes

Tel. 05524 92040  
www.badlauterberg-harz.de**Nationalparkfreundliche Unterkunft****Ferienhof Morich \*\*\*\* (OT Bartolfelde)**

Tel. 05524 4924 o. 1308, www.ferienhofmorich.de

## Bad Sachsa

*Das romantische Städtchen Bad Sachsa liegt am Südrand des Harzes, wind- und wettergeschützt am Ausgang von sechs Tälern. Die Ruhe und die gute Luft des heilklimatischen Kurortes sind gute Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt. Bad Sachsa ist ein herrliches Wanderparadies, ein alpines und ein nordisches Skigebiet und Natur pur.*

## Nationalpark-Informationsstelle im NatUrzeitmuseum Bad Sachsa

Am Kurpark 6, 37441 Bad Sachsa

---

### Tourist - Information

Tel. 05523 30090  
www.badsachsainfo.de

---

### Nationalparkfreundliche Unterkünfte

**Ferienwohnung Ehrig \*\*\* (OT Tettenborn)**  
Tel. 05523 1600, www.ferienwohnung-ehrig.de

**Vital Hotel Schützenhaus \*\*\*\*S**  
Tel. 05523 94380, www.vitalhotel.de

---

# Braunlage

*Der direkt vor den Toren des Nationalparks Harz gelegene Kur- und Wintersportort Braunlage wird von Niedersachsens höchstem Gipfel, dem Wurmberg, überragt. Von dort bietet sich eine ausgezeichnete Sicht über den ganzen Harz. Zahlreiche attraktive Wanderwege führen von hier aus in den Nationalpark.*

## Rangerstation Braunlage-Königskrug am Haus Waldfrieden

Königskrug 10, 38700 Braunlage  
Tel. 05520 923039

---

## Nationalpark-Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle

An der Straße von Braunlage Richtung Wieda / Zorge, ca. 3 km südlich Braunlage. Jugendgruppen (ab 15 Personen), die mal richtig aktiv werden wollen im Nationalpark Harz, können sich hier melden und 5 oder 12 Tage in der wildromantischen Umgebung des alten Bahnhofs Brunnenbachsmühle verbringen. In den Ferien und im Winter steht das Haus auch Freizeitgruppen offen! Alles Weitere unter <http://jwh.nationalpark-harz.de>.

Sie möchten die Arbeit des Nationalparks tatkräftig unterstützen? Auch hier finden Sie im Jugendwaldheim Ihren Ansprechpartner. Nähere Informationen unter [www.freiwillige-in-parks.de](http://www.freiwillige-in-parks.de).

Brunnenbachsmühle 1, 38700 Braunlage  
Tel. 05520 92043  
jwh@nationalpark-harz.de

---





## Kurbetriebsgesellschaft Braunlage GmbH Tourist - Information

Tel. 05520 93070  
[www.braunlage.de](http://www.braunlage.de)

---

### Nationalparkfreundliche Unterkünfte

**Bergidylle - Haus Seyferth \*\*\*\***  
Tel. 05520 1285, [www.bergidylle.de](http://www.bergidylle.de)

**Jugendherberge Braunlage**  
Tel. 05520 2238, [www.jugendherberge.de/jh/braunlage](http://www.jugendherberge.de/jh/braunlage)

**Nationalpark-Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle**  
Tel. 05520 92043, <http://jwh.nationalpark-harz.de>

**Vier Sterne Haus „Gesund Wohnen“ \*\*\*\***  
Tel. 05520 8330, [www.4sterne-gesundwohnen.de](http://www.4sterne-gesundwohnen.de)

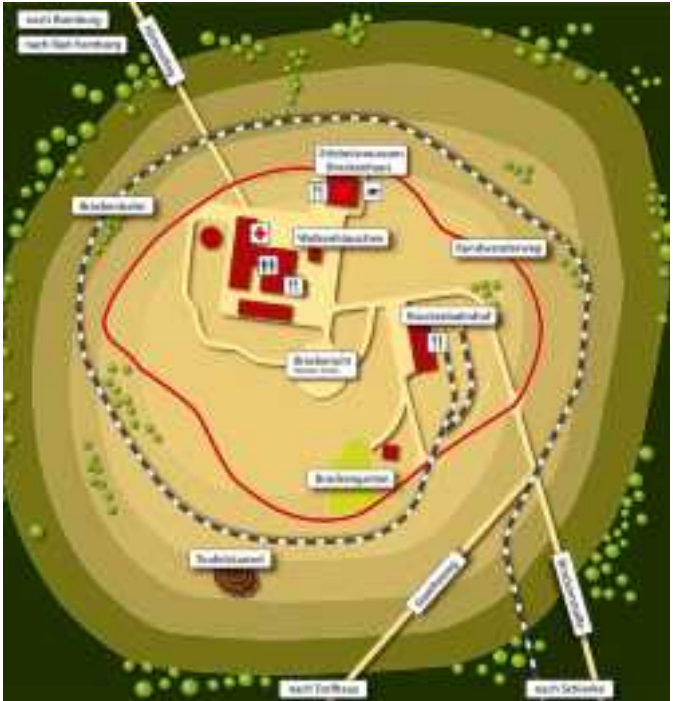
---

# Brocken

## Brockenhaus

Im Brockenhaus auf dem Gipfel des höchsten Harzberges erwartet Sie eine moderne und umfangreiche Ausstellung mit dem Motto „Augen auf und durch!“. Eine Reise durch die Magie und die Vielfalt des Berges, die Sie verzaubern wird.





Während der kalten Jahreszeit, von November bis April, ist das Brockenhaus der Treffpunkt für die geführten Wanderungen über die Brockenkuppe.

#### Öffnungszeiten:

täglich von 9.30 – 17.00 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene	4,00 €
Gruppen ab 15 Personen	3,00 € p. Pers.
Rentner	3,50 €
Ermäßigt	3,00 €
Kinder von 6 bis 16 Jahren	2,00 €
Familien	8,50 €
Kindergruppen ab 15 Pers.	1,50 € p. Pers.
mit Führung	2,00 € p. Pers.

Tel. 039455 50005

brockenhaus@t-online.de

www.nationalpark-brockenhaus.de

#### Brockengarten

Der 1890 gegründete Brockengarten beherbergt 1800 Pflanzenarten aus den Hochgebirgen der Welt. Besonders reizvoll ist ein Besuch im Mai, wenn die Brockenanemonen blühen.

Von Mitte Mai bis Mitte Oktober können Sie den Brockengarten von Montag bis Freitag zweimal täglich im Rahmen einer Führung erkunden. An den Wochenenden und an Feiertagen ist der Besuch nur im An-

schluss an die Rundwanderwegführung möglich. Beachten Sie dazu bitte die Details im Kalenderteil!

### Urwaldstieg am Brocken

Machen Sie auf dem Weg zum Brocken einen kurzen Abstecher auf den Urwaldstieg. Der 200 m lange Stichweg zweigt kurz oberhalb vom Brockenbett von der Brockenstraße ab und gibt einen herrlichen Einblick in den geheimnisvollen Brockenurwald. Neben jungen Sämlingen auf modernem Holz finden wir aufwachsende, alte und absterbende Fichten, unter ihnen sonderbare Baumgestalten, die die Fantasie anregen. Begleitet werden Sie von Versen, die der Dichter Bernd Wolff eigens für den Urwaldstieg geschrieben hat. Weitere Informationen erhalten Sie bei den Rangern des Nationalparkhauses Schierke.

## Clausthal-Zellerfeld

*Die Bergstadt Clausthal-Zellerfeld ist mit knapp 15.000 Einwohnern das Zentrum des Oberharzes. Die kleine, aber feine Universitätsstadt ist Winter-sportplatz und zugleich staatlich anerkannter heilklimatischer Kurort. Ideale Ausflugsziele für schöne Spaziergänge und ausgedehnte Wanderungen sind die zahlreichen alten Bergbauteiche in Clausthal-Zellerfeld und Umgebung.*

### Tourist - Information

Tel. 05323 81024  
[www.oberharz.de](http://www.oberharz.de)





### Nationalparkfreundliche Unterkünfte

**Harz-Haus Bruns \*\*\*\*\***

Tel. 05323 81832, [www.harz-haus-bruns.de](http://www.harz-haus-bruns.de)

**Naturhof Mühlenberg**

Tel. 05323 922697 o. 0175 4672398, [www.naturhof-muehlenberg.harz.de](http://www.naturhof-muehlenberg.harz.de)

---

## Drei Annen Hohne

### Nationalparkhaus Drei Annen Hohne

Wenn Sie vom Parkplatz den Wildkatzenspuren folgen, finden Sie das Nationalparkhaus, ganz in der Nähe des Haltepunktes der Harzer Schmalspurbahn. Hier ist der Treffpunkt für die geführten Wanderungen und viele unserer Schulklassenprogramme. Unser Naturerlebniszentrum „Hohnehof“ ist derzeit im Aufbau.

**Öffnungszeiten:**

täglich 8.30 bis 16.30 Uhr

Eintritt frei

Drei-Annen-Hohne 106, 38879 Schierke

Tel. 039455 8640

---

### Löwenzahn-Entdeckerpfad

Zu fast jeder Jahreszeit bestens für einen Familienausflug geeignet ist der Löwenzahn-Entdeckerpfad in Drei Annen-Hohne. Unweit der Brockenbahn schlängelt er sich mit sieben Stationen zum Tüfteln und Forschen durch den



Nationalpark. Nur in den schneereichen Wintermonaten von November bis März machen die Stationen Pause (den genauen Wiedereröffnungstermin entnehmen Sie bitte [www.nationalpark-harz.de](http://www.nationalpark-harz.de)). Weitere Informationen zum Pfad erhalten Sie auf Seite 67 oder unter Tel. 03943 550231.

---

### Nationalparkfreundliche Unterkunft

#### **Der Kräuterhof \*\*\*\*S**

Tel. 039455 840, [www.hotel-kraeuterhof.de](http://www.hotel-kraeuterhof.de)

---

## Elend

*Die Harzgemeinde Elend mit der kleinsten Holzkirche Deutschlands befindet sich unweit des Brockens, inmitten des Oberharzes, umgeben von saftigen Wiesen und grünen Wäldern.*

### Tourist-Information Elend

Tel. 039455 375  
[www.harz.eu](http://www.harz.eu)

---

### Nationalparkfreundliche Unterkunft

#### **Ferienhaus Fessel \*\*\***

Tel. 039455 51427, [www.harz-elend.de](http://www.harz-elend.de)

---

## Elbingerode

*Die Ortsteile der Stadt Elbingerode stellen das Kerngebiet des historischen Bodfelds, eines königlichen Bannforstes mit einer bedeutenden Jagdpfalz aus der Zeit der ersten deutschen Kaiser und Könige dar. Heute führen von der Nationalparkgemeinde Wanderwege und Lehrpfade zu Besonderheiten der über tausendjährigen Geschichte des Bergbaus und der Natur. Unweit von Elbingerode befindet sich Rübeland mit den zwei berühmten Tropfsteinhöhlen, der Baumanns- und der Hermannshöhle.*

### Tourist-Information Elbingerode

Tel. 039454 89487  
[www.elbingerode.deGoslar](http://www.elbingerode.deGoslar)

---

## Goslar

*Die über tausendjährige Stadt Goslar am Nordrand des Harzes ist ein erlebnisreiches Ziel für eine Städtereise, liegt zudem aber auch in herrlicher Natur. Das*

*Erzbergwerk Rammelsberg und die Altstadt von Goslar wurden 1992 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Der Ortsteil Hahnenklee-Bockswiese ist heilklimatischer Kurort und bietet mit den umgebenden Teichen und Gräben der Oberharzer Wasserwirtschaft beste Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt.*

### **Tourist – Information Goslar**

Tel. 05321 78060  
www.goslar.de

---

### **Tourist – Information Hahnenklee**

Tel. 05325 51040  
www.hahnenklee.de

---

### **Nationalparkfreundliche Unterkunft**

**Hotel Haus am Hochwald \*\*\*S (Goslar-Hahnenklee)**  
Tel. 05325 51620, www.hausamhochwald.de

---

## Herzberg mit Lonau und Sieber

*Die Stadt Herzberg liegt am sonnigen Südrand des Harzes. Das historische Welfenschloss lädt ebenso zu einem Besuch ein wie die hervorragend zur Erholung und Entspannung geeigneten Luftkurorte Lonau und Sieber.*

### **Rangerstation & Nationalpark-Informationsstelle Lonau** im Dorfgemeinschaftshaus

Unterdorf 35, 37412 Herzberg  
Tel. 05521 72653

---

### **Auerhuhn-Schauegehe bei Lonau**

Eine etwa halbstündige Wanderung führt Sie vom Parkplatz am Hotel „Zur Quelle“ zum Gehege. Hier können Sie neben imposanten Auerhühnern auch Birk- und Haselhühner beobachten. Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 73.

---

### **Seelenpfad bei Herzberg**

Auf einem kurzen Rundwanderweg von 1,2 km Länge in der Nähe der Rhön-Klinik Herzberg können Sie in den herrlichen Buchenwäldern des Südharzes die Seele baumeln lassen. 12 Stationen mit Tafeln und Ruhebänken ermöglichen Besinnung rund um das Thema Wald und Seele. An besonders schönen Standorten sind Schilder mit Gedichten und Sinnsprüchen sowie Bänke aufgestellt, so dass die Besucher die Möglichkeit haben, Worte und Natur gleichermaßen auf sich wirken zu lassen und so Entspannung und Erholung zu finden.

---

## Nationalpark-Informationsstelle Sieber im Haus des Gastes

An der Sieber 63, 37412 Herzberg-Sieber

---

## Tourist-Information der Verkehrsvereine

Tel. 05521 852111  
www.touristinformation-herzberg.de

---

**Nationalpark-Waldgaststätte Hanskühnenburg** im Wandergebiet zwischen Lonau, Sieber und Riefensbeek-Kamschlacken direkt am Harzer-Baudensteig gelegen. Im Winter beliebte Zwischenstation auf der Ackerloipe.

**Öffnungszeiten:**

Bitte informieren Sie sich unter Tel. 05522 6855 oder 318333.

---

## Nationalparkfreundliche Unterkünfte

**Hotel Harzer Hof**

Tel. 05521 994700, www.hotel-harzerhof.de

**Haus Iris – Hotel garni \*\*\* (Herzberg-Sieber)**

Tel. 05585 355, www.harz-web.de/haus-iris

---

# Ilseburg

*Die Nationalparkgemeinde Ilseburg liegt am nördlichen Rand des Harzes.  
Die geschützte Lage mit ihrem heilsamen Klima und die umliegenden Wälder*



gewähren zu jeder Jahreszeit beste Erholungsmöglichkeiten. Für Eingeweihte ist der Aufstieg auf dem Heinrich-Heine-Wanderweg durch das Ilsetal bis hinauf auf den Brocken längst kein Geheimtipp mehr, weil hier alle Lebensräume des Nationalparks Harz auf idyllischen Wegen durchwandert werden können. Von Mai bis Oktober erreichen Sie viele Wanderziele im Nationalpark von Ilsenburg aus auch bequem mit der Erdgasbuslinie „Der Ilsetaler“ (Fahrplan unter [www.ilsenburg.de](http://www.ilsenburg.de)).

### Nationalparkhaus Ilsetal

Unser Nationalparkhaus in der Nähe des Großparkplatzes im unteren Teil des Ilsetals bietet Informationen über die Natur, das Ilsetal und spannende Naturfilme. Auch im Garten gibt es einiges zu entdecken. Hier beginnen die geführten Wanderungen mit den Rangern. Wechselnde Sonderausstellungen laden zu mehrmaligen Besuchen ein.

**Öffnungszeiten:**

täglich von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr  
Eintritt frei  
Ilsetal 5, 38871 Ilsenburg  
Tel. 039452 89494

---

### Rangerstation Scharfenstein

Im Herzen des Nationalparks unterhalb der Scharfenstein-Klippe gelegen zwischen Ilsenburg, Bad Harzburg, dem Brocken und in der Nähe der Eckertal Sperre erwarten wir Sie in einer Rasthütte mit Erfrischungen und Informationen aus erster Hand.

**Öffnungszeiten:**

täglich 10 bis 16 Uhr  
Eintritt frei  
Tel. 0160 7148827

---

### Borkenkäferpfad in Ilsenburg

Wie ein Wald neu entsteht, wie sich aus einer vermeintlichen Katastrophe Chancen für die Natur ergeben, wo der Borkenkäfer im Nationalpark Harz aktiv bekämpft wird und wo nicht, erfahren Besucher des neu eröffneten Borkenkäferpfades in Ilsenburg. Die Wanderung beginnt im Ilsetal am Kurparkhotel Ilsenburg unweit des Großparkplatzes. Drei Erlebnisstationen mit attraktiven Informationstafeln zeigen entlang des Weges die hiesigen Borkenkäferaktivitäten, ihre biologischen Hintergründe und die Ursachen für diese Entwicklung. Nähere Informationen erhalten Sie zu Beginn oder am Ende Ihrer Wanderung von den Rangern im Nationalparkhaus Ilsetal.

---

### Harzer Grenzweg

Von Ilsenburg bis Walkenried durchquert der 75 km lange Harzer Grenzweg entlang des „Grünen Bandes“ den Harz. Der erste Teil dieses landschaftlich sehr schönen und geschichtsträchtigen Weges führt Sie





mitten durch den Nationalpark, durch herrliche Buchenwälder, entlang plätschernder Gebirgsbäche bis in die Hochlagen. Weitere Information zur Streckenführung und zu Unterkunftsmöglichkeiten finden Sie unter [www.wandern-im-harz.de](http://www.wandern-im-harz.de).

### Nationalpark-Waldgaststätte „Zur Plessenburg“ an der Erdgasbuslinie 288 (Ilsetaler)

**Öffnungszeiten:**

Mai bis Oktober von 10.00 – 18.00 Uhr, kein Ruhetag  
 November bis April von 10.00 – 17.00 Uhr, Mittwoch Ruhetag  
 Telefon: 03943 607535  
[www.plessenburg.de](http://www.plessenburg.de)

### Nationalpark-Waldgaststätte und Hotel „Steinerne Renne“ an der Erdgasbuslinie 288 (Ilsetaler)

**Öffnungszeiten:**

täglich 10.00 – 18.00 Uhr  
 Tel. 03943 607533  
[www.steinerne-renne.de](http://www.steinerne-renne.de)

### Tourist-Information Ilsenburg

Tel. 039452 19433  
[www.ilsenburg.de](http://www.ilsenburg.de), [www.harzer-klosterwanderweg.de](http://www.harzer-klosterwanderweg.de)

### Nationalparkfreundliche Unterkünfte

**Ferienhaus Meinecke \*\*\*\* (OT Darlingerode)**  
 Tel. 039451 42092, [www.ferienhaus-meinecke.de](http://www.ferienhaus-meinecke.de)

**Kurpark-Flair-Hotel „Im Ilsetal“ \*\*\*\***

Tel. 039452 956-0, [www.kurparkhotel-ilsenburg.de](http://www.kurparkhotel-ilsenburg.de)

**Waldhotel „Am Ilsestein“ \*\*\*S**

Tel. 039452 9520, [www.ilsenburg-waldhotel.de](http://www.ilsenburg-waldhotel.de)

---

## Osterode mit Riefensbeek-Kamschlacken

*Landschaftlich reizvoll zwischen Söse-Stausee, Südharzer Karstgebirge, son-nigem Lerbachtal und direkt am Einstieg zum Harzer-Hexen-Stieg gelegen finden Sie inmitten einer gut erhaltenen Stadtmauer die historische Altstadt Osterodes. Riefensbeek-Kamschlacken, im Tal des Flüsschens Söse und in der Nähe des Söse-Stausees gelegen, ist der kleinste staatlich anerkannte Erho-lungsort im Harz. Vor allem die Ruhe und die landschaftlich schöne Umge-bung ziehen die Urlauber hierher.*

### **Nationalpark-Informationsstelle Riefensbeek-Kamschlacken**

Untere Herrentalstr. 2a, 37520 Osterode / Riefensbeek-Kamschlacken

---

### **Harzer-Hexen-Stieg**

Der knapp 100 km lange Harzer-Hexen-Stieg macht eine Harzquerung durch dichte Fichtenwälder, entlang weiter Moore, steil aufragender



Klippen und leise plätschernder Bäche möglich. Von Osterode aus durch den Nationalpark über Torfhaus und Brocken führt er hinab ins Bodetal bis nach Thale am Nordrand des Harzes. Weitere Informationen erhalten Sie beim Harzer Verkehrsverband e.V. unter Tel. 05321 34040 oder [www.harzinfo.de](http://www.harzinfo.de).

---

### Tourist-Information Riefensbeek-Kamschlacken

Lange Wiese 22  
Tel. 05522 4120

---

### Tourist-Information Osterode

Tel. 05522 318333  
[www.osterode.de](http://www.osterode.de)

---

### Nationalpark-Waldgaststätte Hanskühnenburg

im Wandergebiet zwischen Lonau, Sieber und Riefensbeek-Kamschlacken direkt am Harzer-Baudensteig gelegen. Im Winter beliebte Zwischenstation auf der Ackerloipe.

#### Öffnungszeiten:

Bitte informieren Sie sich unter Tel. 05522 6855 oder 318333.

---

### Nationalparkfreundliche Unterkunft

#### Ferienwohnung Balogh \*\*\*

Tel. 05522 919205, [www.fewo-balogh.de](http://www.fewo-balogh.de)

---

## Sankt Andreasberg

*Die inmitten des Nationalparks gelegene Bergstadt Sankt Andreasberg ist hervorragend zum Wandern und für Wintertouren geeignet. Neben sagenumwobener Bergwildnis hat die Nationalparkgemeinde aber auch in Bezug auf die Bergbaugeschichte des Harzes viel zu bieten. Die Bergstadt ist Sitz der Außenstelle der Nationalparkverwaltung.*

### Nationalparkverwaltung Harz / Außenstelle Oderhaus

Oderhaus 1, 37444 Sankt Andreasberg  
Tel. 05582 91890

---

### Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Spannende Informationen zur Geologie, zu den Folgen des Bergbaus und zur heutigen Waldwildnis des Nationalparks werden für jedes Alter geboten. Die interaktive Ausstellung bietet als Höhepunkt ein Erlebnis-kino, in dem die Geschichte des Harzes und die Rückkehr der Wildnis inszeniert werden. Im Verkaufsbereich finden Sie Bücher, Wanderkarten,



Geschenke und Naturkost. Selbstverständlich sind unsere Waren umweltfreundlich, fair gehandelt oder aus der Region. Unser Lesecafé lädt zum Verweilen und Stärken nach einer langen Wanderung ein. Seit 2007 ist das Nationalparkhaus auch Infostelle des Geoparks Harz. Gerne bieten wir Ihnen nach Absprache eine Führung durch die Ausstellung oder eine spannende Exkursion durch die Waldwildnis an.

**Öffnungszeiten:**

April – Oktober Mo – Fr 10 – 18 Uhr  
 Sa, So und an Feiertagen 10 – 17 Uhr  
 November – März Di – So 10 – 17 Uhr, montags (außer feiertags) geschlossen  
 Geschlossen am 24. Dezember und 1. Januar  
 Eintritt frei  
 Erzwäsche 1, 37444 Sankt Andreasberg  
 Tel. 05582 923074  
[nationalparkhaus.st-andreasberg@nationalpark-harz.de](mailto:nationalparkhaus.st-andreasberg@nationalpark-harz.de)  
[www.nationalparkhaus-sanktandreasberg.de](http://www.nationalparkhaus-sanktandreasberg.de)

**Nationalpark-Bildungszentrum**

im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Erzwäsche 1, 37444 Sankt Andreasberg  
 Tel. 05582 91640  
[biz@nationalpark-harz.de](mailto:biz@nationalpark-harz.de)

**Regionales Umweltbildungszentrum (RUZ) Nationalpark Harz, Hauptsitz**

Ansprechpartner für Schulen der Region, außerschulischer Lernort im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg

Tel. 05582 916418 oder 0170 9124473  
[w.barkowski@ruz-nph.de](mailto:w.barkowski@ruz-nph.de)  
[www.ruz-nph.de](http://www.ruz-nph.de)



## Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal

Mit einem Fernglas und einem Sitzkissen ausgerüstet können Sie an der Wildtier-Beobachtungsstation mit etwas Glück und Geduld auch die großen Tiere des Waldes, wie z.B. Reh und Rothirsch, in freier Natur erleben. Sie erreichen die Station auf einer kurzen Wanderung vom Parkplatz an der Oder in Oderhaus in Richtung Rinderstall.

## Nationalpark-Waldgaststätte Rehberger Grabenhaus am Rehberger Grabenweg

Die Waldgaststätte ist mit Deutschlands führender Umweltdachmarke „Viabono – Reisen natürlich genießen“ ausgezeichnet (nähere Infos unter [www.viabono.de](http://www.viabono.de)).

### Öffnungszeiten:

im Sommer von 9.00 – 18.00 Uhr, im Winter bis 16.45 Uhr, Montag (außer an Feiertagen) Ruhetag, 24.12. geschlossen, 31.12. ab 15 Uhr geschlossen  
Tel. 05582 789  
[www.rehberger-grabenhaus.com](http://www.rehberger-grabenhaus.com)

## Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall im Odertal

### Öffnungszeiten:

Mai – Okt. Do – Di 9.30 – 18.30 Uhr  
Nov. – April Do – Di 9.30 – 17.00 Uhr  
Mittwoch (außer an Feiertagen und in den Weihnachtsferien) Ruhetag  
Tel. 05582 740  
[www.gaststaette-rinderstall.de](http://www.gaststaette-rinderstall.de)

## Tourist-Information

Tel. 0800 8010300  
[www.oberharz.de](http://www.oberharz.de)

## Nationalparkfreundliche Unterkünfte

### Berghof Arnika

Tel. 05582 1066, [www.berghof-arnika.harz.de](http://www.berghof-arnika.harz.de)

### Haus Christopher \*\*\*\*

Tel. 05582 480, [www.haus-christopher.harz.de](http://www.haus-christopher.harz.de)

### KOFA Ferienwohnung \*\*\*\*

Tel. 05582 999944, [www.kofa-harz.de](http://www.kofa-harz.de)

### Landhaus Fischer \*\*\*

Tel. 05582 1311, [www.landhaus-fischer.harz.de](http://www.landhaus-fischer.harz.de)

# Schierke am Brocken

*Die Nationalparkgemeinde Schierke bietet ein attraktives Wechselspiel zwischen erholsamer Beschaulichkeit und sportlicher Dynamik. Herrliche Wälder und bizarre Felsen bieten beste Möglichkeiten zum Wandern, für Wintersport oder einen Aufstieg zum Brocken.*



### Nationalparkhaus Schierke

Unser Nationalparkhaus liegt am westlichen Ortsausgang von Schierke direkt an der Brockenstraße. In der modernen Ausstellung bekommen sie Tipps zu Wegen und Wetter auf ihrer Wanderung durch die sagenumwobene Bergwildnis in Richtung Brocken.

**Öffnungszeiten:**

täglich von 8.30 – 16.30 Uhr

Eintritt frei

Brockenstraße, 38879 Schierke

Tel. 039455 477

---

### Tourist-Information Schierke am Brocken

Tel. 039455 8680

[www.schierke-am-brocken.de](http://www.schierke-am-brocken.de)

---

### Nationalparkfreundliche Unterkünfte

**Ferienanlage „Zum Wildbach“ \*\*\*\***

Tel. 039455 589970, [www.zum-wildbach.de](http://www.zum-wildbach.de)

**Ferienwohnungen G. u. H. Kah**

Tel. 039455 374, [www.schierke-kah.de](http://www.schierke-kah.de)

**Jugendherberge Schierke**

Tel. 039455 51066, [www.jugendherberge.de/jh/schierke](http://www.jugendherberge.de/jh/schierke)

**Pension Schmidt \*\*\***

Tel. 039455 333, [www.pension-schmidt.de](http://www.pension-schmidt.de)

**Schierker Baude**

Tel. 039455 8630, [www.schierkerbaude.de](http://www.schierkerbaude.de)

---

## Stapelburg

Die Nationalparkgemeinde im Harzvorland wird zunehmend von Erholungssuchenden für einen abwechslungsreichen Urlaub entdeckt. Ausgedehnte Wan-

holz und auch der nahe gelegene Radweg R 1 laden zu aktiver Erholung ein.

## Information über Stapelburg bei der Verwaltungsgemeinschaft Nordharz

Tel. 039451 6000  
www.vg-nordharz.de

---

# Wernigerode

*In Wernigerode, der „Bunten Stadt am Harz“, wetteifern mit einzigartiger Faszination und Vielfalt prachtvolle Fachwerkhäuser um die Gunst der Besucher. Bedingt durch die Lage am Nordrand des Harzes ist Wernigerode idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die Harzer Natur, egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad bzw. Mountainbike. Die Harzer Schmalspurbahnen haben in der Stadt Wernigerode ihren Ausgangspunkt. Die Stadt ist der Hauptsitz der Nationalparkverwaltung.*

## Nationalparkverwaltung Harz

Lindenallee 35, 38855 Wernigerode  
Tel. 03943 55010

---

## Wernigerode Tourismus GmbH / Tourist-Information

Tel. 03943 55378-35  
www.wernigerode-tourismus.de

---

## Nationalparkfreundliche Unterkunft

**Ferienwohnungen am Markt \*\*\*\***  
Tel. 03943 606207, www.urlaub-wr.de

---



# Januar

## täglich

Brocken, Eingang Brockenhaus **12.00 Uhr**  
**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe** (ca. 1 Stunde)

## jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**  
**Mit den Rangern die Natur entdecken** (ca. 3,5 Stunden)  
 Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

## jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**  
**Luchsfütterung**

## 4. Januar - Montag

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**  
**Tierspuren im Schnee** (ca. 2 Stunden)  
 Familienwanderung; Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder,  
 4 € Erwachsene, 10 € Familien; Informationen unter Tel. 05582 923074

## 14. Januar - Donnerstag

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal **10.00 Uhr**  
**Mit dem Ranger auf Winterwanderung durch das romantische Ilsetal** (ca. 2-3 Stunden)  
 Information unter Tel. 039452 89494

## 19. Januar - Dienstag

Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**  
**Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken**  
 (ca. 2-3 Stunden)  
 Information unter Tel. 039455 477

## 27. Januar - Mittwoch

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**  
**Mit dem Ranger auf Skitour**  
 (Loipenlänge ca. 7 km, ca. 2-3 Stunden)  
 Schwierigkeitsgrad leicht, bitte Skiausrüstung mitbringen,  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

# Februar

## täglich

Brocken, Eingang Brockenhaus **12.00 Uhr**  
**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe** (ca. 1 Stunde)

## jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**  
**Mit den Rangern die Natur entdecken** (ca. 3,5 Stunden)  
 Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

## jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr**  
**Luchsfütterung**

## 1. Februar - Montag

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**  
**Tierspuren im Schnee** (ca. 2 Stunden) Familienwanderung;  
 Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,  
 10 € Familien; Informationen unter Tel. 05582 923074

## 2. Februar - Dienstag

Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**  
**Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken**  
 (ca. 2-3 Stunden) Information unter Tel. 039455 477

## 10. Februar - Mittwoch

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**  
**Pferde-Winterwanderung mit den kinderfreundlichen**  
**Pferden Benno und Lotte** (ca. 2-3 Stunden)  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

## 17. Februar - Mittwoch

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**  
**Mit dem Ranger auf Skitour** (Loipenlange ca. 7 km,  
 ca. 2-3 Stunden) Schwierigkeitsgrad leicht,  
 bitte Skiausrüstung mitbringen,  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

## 25. Februar - Donnerstag

Ilseburg, Nationalparkhaus Ilsetal **10.00 Uhr**  
**Mit dem Ranger auf Winterwanderung durch das**  
**romantische Ilsetal** (ca. 2-3 Stunden)  
 Information unter Tel. 039452 89494





## März

**täglich**

Brocken, Eingang Brockenhaus

**12.00 Uhr**

**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)**

**jeden Dienstag**

Bad Harzburg, Haus der Natur

**10.30 Uhr**

**Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)**

Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

**jeden Mittwoch und Samstag**

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

**14.30 Uhr**

**Luchsfütterung**

**2. März - Dienstag**

Schierke, Nationalparkhaus

**10.00 Uhr**

**Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken**

(ca. 2-3 Stunden)

Information unter Tel. 039455 477

**11. März - Donnerstag**

Ilseburg, Nationalparkhaus Ilsetal

**9.00 Uhr**

**Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren**

(ca. 3-4 Stunden)

Information unter Tel. 039452 89494

**22. März - Montag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**19.00 Uhr**

**Kröte, Frosch & Co. (ca. 1,5 Stunden)**

Bildervortrag über Vielfalt und Lebensweise heimischer Amphibien,

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € pro Person,

Informationen unter Tel. 05582 923074

**24. März - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr****Mit dem Ranger über Moore, Klippen und  
Bäche - Lebensräume des Hochharzes**

(ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)

Information unter Tel. 039455 8640

**31. März - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr****Pferdewanderung zum Osterfest mit den****kinderfreundlichen Pferden Benno und Lotte (ca. 2-3 Stunden)**

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

**31. März - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**14.30 Uhr****Osterbasteln mit Naturmaterialien (ca. 2 Stunden)**

Materialkosten 3 €



# April

## täglich

Brocken, Eingang Brockenhaus

**12.00 Uhr**

**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe** (ca. 1 Stunde)

## jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur

**10.30 Uhr**

**Mit den Rangern die Natur entdecken** (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Erdgasbuslinie 875 oder der Bergbahn möglich,

Kosten nicht inklusive

## jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

**14.30 Uhr**

**Luchsfütterung**

Mit der Erdgasbuslinie 875 erreichbar

## 5. April - Montag

Bad Harzburg, Haus der Natur

**10.00-17.00 Uhr**

**Rätselhafte Ostereiersuche im Haus der Natur**

Familien mit Kindern können sich im Haus der Natur am Ostermontag

auf eine spannende und rätselhafte Ostereiersuche begeben.

## 15. April - Mittwoch

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr**

**Pferdewanderung in den Frühling mit den kinderfreundlichen**

**Pferden Benno und Lotte** (ca. 2-3 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

## 18. April - Sonntag

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**10.00 Uhr**

**Geologische Exkursion durch den Nationalpark mit**

**Einkehrmöglichkeit** (ca. 4 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person; Informationen unter

Tel. 05582 923074

## 25. April - Sonntag

Bad Harzburg, Haus der Natur

**10.00-17.00 Uhr**

**Internationaler Tag des Baumes: Vogelkirsche-Baum des Jahres 2010**

Mit den Nationalpark-Rangern ein Baumquiz lösen und Informationen

rund um die Vogelkirsche

## 29. April - Donnerstag

Sankt Andreasberg, Dreibrode-Parkplatz

**20.00 Uhr**

**Sagen und Mythen zu Walpurgis** (ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,

14 € Familien; Informationen unter Tel. 05582 923074



## Mai

### täglich

Brocken, Eingang Wetterwarte

11.00 Uhr & 13.00 Uhr

**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe,  
Rundwanderwegführung (ca. 1 Stunde)**

### ab 12. Mai - Montag bis Freitag

Brocken, Eingang Wetterwarte

11.30 Uhr & 14.00 Uhr

**Brockengarten im Blütenzauber -**

**Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzgarten (ca. 45 Minuten)**

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich. Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

### jeden Dienstag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

9.45 Uhr

**Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen**  
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05320 269

### jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur

10.30 Uhr

**Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)**

Fahrt mit der Erdgasbuslinie 875 oder der Bergbahn möglich,  
Kosten nicht inklusive

### jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

14.30 Uhr

**Luchsfütterung**

Mit der Erdgasbuslinie 875 erreichbar

**jeden Samstag**

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt  
zum Hotel Maritim

**9.30 Uhr**

**Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks**  
(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**2. Mai - Sonntag**

Herzberg, Rhön-Klinik,  
Wandertreffschild am Waldeingang

**10.00 Uhr**

**Frühlingserwachen im Buchenwald -**

**mit dem Ranger unterwegs** (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

**5. Mai - Mittwoch**

Schierke, Nationalparkhaus

**10.00 Uhr**

**Mit den Rangern auf Klippenwanderung** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 039455 477

**5. Mai - Mittwoch**

Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an  
der B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld

**10.00 Uhr**

**Nationalpark Harz für Einsteiger - kleiner Rundgang**  
**mit dem Nationalpark-Förster auf dem Wildnispfad Altenau**

(ca. 1 km, ca. 2 Stunden)

sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

**5. Mai - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -  
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

**13.30 Uhr**

**Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**8. Mai - Samstag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**14.00 Uhr**

**Frühling rund ums Nationalparkhaus** (ca. 3 Stunden)

Frühblüherwanderung mit Einführungsvortrag;

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person;

Informationen unter Tel. 05582 923074

**9. Mai - Sonntag**

Parkplatz Stieglitzheck an der B 242 Clausthal - Braunlage  
(bei den Windrädern)

**10.00 Uhr**

**Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger**  
**über den Ackerhöhenzug**

(ca. 14 km, ca. 5 Stunden, Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)





### 15. Mai - Samstag

Wernigerode, Einkaufsmarkt Harzblick/Charlottenlust

4.15 Uhr

**Vogelstimmenwanderung** (ca. 2-3 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550220

oder 0170 5709015

### 15. Mai - Samstag

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

5.30 Uhr

**Vogelstimmenwanderung** (ca. 3 Stunden)

Einblicke in das morgendliche Vogelkonzert;

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person;

Informationen unter Tel. 05582 923074

### 15. Mai - Samstag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-

Besucherzentrum Torfhaus

9.00 Uhr

**Urwald, Klippen, wilde Wasser** (ca. 12 km, ca. 6 Stunden,  
Rucksackverpflegung empfohlen)

Mit dem Ranger von Torfhaus entlang der Ecker zum Molkenhaus;

Linienbustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg nach Torfhaus

möglich; Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

### 16. Mai - Sonntag

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

10.00 Uhr

**Mit dem Ranger den Nationalpark entdecken**

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

**19. Mai - Mittwoch**

Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der B 498  
Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**

**Nationalpark Harz für Einsteiger - kleiner Rundgang  
mit dem Nationalpark-Förster auf dem Wildnispfad Altenau**  
(ca. 1 km, ca. 2 Stunden)

sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

**19. Mai - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**

**Pferdewanderung in den Frühling mit den  
kinderfreundlichen Pferden Lotte und Benno** (ca. 2-3 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

**19. Mai - Mittwoch**

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr**

**Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis  
des Brunnenbachtals** (ca. 2,5 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**26. Mai - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**

**Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche -  
Lebensräume des Hochharzes**

(ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)

Information unter Tel. 039455 8640

**28. Mai - Freitag**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **20.00 Uhr**

**Dämmerungswanderung zum „Europäischen Tag der Parke“**  
(ca. 2-3 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640 oder 03943 550215



# Juni

## täglich

Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 Uhr & 13.00 Uhr**

**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe,**

**Rundwanderwegführung** (ca. 1 Stunde)

## Montag bis Freitag

Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 Uhr & 14.00 Uhr**

**Brockengarten im Blütenzauber -**

**Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzengarten** (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.

Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

## jeden Dienstag

Altenau-Torfhaus,

Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus **9.45 Uhr**

**Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen**

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05320 269

## jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur

**10.30 Uhr**

**Mit den Rangern die Natur entdecken** (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Erdgasbuslinie 875 oder der Bergbahn möglich,

Kosten nicht inklusive

## jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

**14.30 Uhr**

**Luchsfütterung**

Mit der Erdgasbuslinie 875 erreichbar

## jeden Samstag

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt

zum Hotel Maritim

**9.30 Uhr**

**Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks**

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

## 1. Juni - Dienstag

Schierke, Nationalparkhaus

**10.00 Uhr**

**Mit den Rangern auf Klippenwanderung** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 039455 477

**2. Juni - Mittwoch**

Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand  
an der B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**

**Nationalpark Harz für Einsteiger - kleiner Rundgang  
mit dem Nationalpark-Förster auf dem Wildnispfad Altenau**

(ca. 1 km, ca. 2 Stunden)

sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

**2. Juni - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -

Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus **13.30 Uhr**

**Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**6. Juni - Sonntag**

Herzberg, Rhön-Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang **10.00 Uhr**

**Auf Schusters Rappen durch den Nationalpark -**

**mit dem Ranger unterwegs** (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

**12. Juni - Samstag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**

**Kräuter-Exkursion über die Bergwiesen mit kleinem**

**Kräuterimbiss** (ca. 4 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € Kinder; 10 € Erwachsene;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

**13. Juni - Sonntag**

Parkplatz Stieglitzheck an der B 242 Clausthal - Braunlage

(bei den Windrädern)

**10.00 Uhr**

**Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem**

**Ranger über den Ackerhöhenzug** (ca. 14 km, ca. 5 Stunden,

Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

**16. Juni - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr**

**Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche -**

**Lebensräume des Hochharzes**

(ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)

Information unter Tel. 039455 8640

**16. Juni - Mittwoch**

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

**13.30 Uhr**

**Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis**

**des Brunnenbachtals** (ca. 2,5 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039



### 19. Juni - Samstag

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

21.30 Uhr

#### Der Fledermaus auf der Spur

(ca. 2-stündiges Tiererlebnis der anderen Art)

Anmeldung unter Tel. 05521 72653

### 19. Juni - Samstag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

9.00 Uhr

#### Mit dem Ranger auf Goethes Spuren zum höchsten Gipfel

(ca. 16 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Eine Erlebniswanderung von Torfhaus zum Brocken;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

### 20. Juni - Sonntag

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

10.00 Uhr

#### Wunderwelt Wald - mit dem Ranger unterwegs

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

### 23. Juni - Mittwoch

Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand

an der B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld 10.00 Uhr

#### Nationalpark Harz für Einsteiger - kleiner Rundgang mit dem Nationalpark-Förster auf dem Wildnispfad Altenau

(ca. 1 km, ca. 2 Stunden)

sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

### 24. Juni - Donnerstag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

10.00 Uhr

#### Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien (ca. 2-3 Stunden)

Information unter Tel. 05320 331790



**24. Juni - Donnerstag**

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

**9.00 Uhr****Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren**(ca. 3-4 Stunden) Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich  
(Kosten nicht inklusive), Information unter Tel. 039452 89494**25. Juni - Freitag**

Stapelburg, Grenzmuseum

**10.00 Uhr****Das Grüne Band - Verbindung zwischen Nationalpark  
und Kulturlandschaft** (ca. 3-4 Stunden)Rundwanderung im Eckertal am Harzer Grenzweg;  
Rucksackverpflegung empfohlen; Sonderveranstaltung mit Gebühr:  
4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 16 € Familien; Anmeldung erforderlich  
unter Tel. 05320 331790**28. Juni - Montag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**15.00 Uhr****Spielerisch Natur erkunden - ein unterhaltsamer Nachmittag**

(ca. 2 Stunden)

**29. Juni - Dienstag**

Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal

**19.00 Uhr****Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation  
im Odertal**Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,  
Information unter Tel. 0170 2209177**30. Juni - Mittwoch**

Schierke, Nationalparkhaus

**10.15 Uhr****Ferienprogramm für kleine Naturforscher** (ca. 3 Stunden)Bitte Sonderankündigung beachten,  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550215**30. Juni - Mittwoch**Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -  
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus**13.30 Uhr****Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**30. Juni - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**15.00 Uhr****Schnecken entdecken in und um Sankt Andreasberg**

(ca. 2,5 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,  
10 € Familien; Informationen unter Tel. 05582 923074



## Juli

### täglich

Brocken, Eingang Wetterwarte

11.00 Uhr & 13.00 Uhr

**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe,  
Rundwanderwegführung (ca. 1 Stunde)**

### Montag bis Freitag

Brocken, Eingang Wetterwarte

11.30 Uhr & 14.00 Uhr

**Brockengarten im Blütenzauber -**

**Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzgarten (ca. 45 Minuten)**

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.

Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

### jeden Dienstag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum TorfHaus

9.45 Uhr

**Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen**  
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05320 269

### jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur

10.30 Uhr

**Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)**

Fahrt mit der Erdgasbuslinie 875 oder der Bergbahn möglich,  
Kosten nicht inklusive

### jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

14.30 Uhr

**Luchsfütterung**

Mit der Erdgasbuslinie 875 erreichbar



**jeden Samstag**

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum  
Hotel Maritim

**9.30 Uhr**

**Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks**  
(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**1. Juli - Donnerstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

**14.15 Uhr**

**Barfußwandern im Nationalpark** (ca. 2-3 Stunden)

Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes,  
Matschiges, Pieksendes... und am Ende - falls notwendig - Warmes  
hautnah erspüren.

Information unter Tel. 05320 331790

**2. Juli - Freitag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

**10.00 Uhr**

**Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker**  
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)

Rundwanderung am Fuße des Brockens; Rucksackverpflegung  
empfohlen; Sonderveranstaltung mit Gebühr: 8 € Kinder, 12 €  
Erwachsene, 24 € Familien;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

**3. und 4. Juli - Samstag / Sonntag**

Saint Andreasberg, Nationalparkhaus und Grube Samson

**Bergfest: 100 Jahre Schließung Grube Samson**

Bitte Sonderankündigung beachten

**5. Juli - Montag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**  
**Spielerisch Natur erkunden - ein unterhaltsamer Nachmittag**  
 (ca. 2 Stunden)

**6. Juli - Dienstag**

Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**  
**Mit den Rangern auf Klippenwanderung** (ca. 3 Stunden)  
 Information unter Tel. 039455 477

**6. Juli - Dienstag**

Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal **19.00 Uhr**  
**Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal**  
 Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,  
 Information unter Tel. 0170 2209177

**7. Juli - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**  
**Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad - eine Naturerlebniswanderung für die ganze Familie** (ca. 3 Stunden)  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550215

**7. Juli - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **15.00 Uhr**  
**Schnecken entdecken in und um Sankt Andreasberg**  
 (ca. 2,5 Stunden)  
 Sonderveranstaltung mit Gebühr: 2 € Kinder, 4 € Erwachsene,  
 10 € Familien; Informationen unter Tel. 05582 923074

**8. Juli - Donnerstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum Torfhaus **10.00 Uhr**  
**Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien**  
 (ca. 2-3 Stunden)  
 Information unter Tel. 05320 331790

**9. Juli - Freitag**

Stapelburg, Grenzmuseum **10.00 Uhr**  
**Das Grüne Band - Verbindung zwischen Nationalpark und Kulturlandschaft** (ca. 3-4 Stunden)  
 Rundwanderung im Eckertal am Harzer Grenzweg;  
 Rucksackverpflegung empfohlen; Sonderveranstaltung mit Gebühr:  
 4 € Kinder, 8 € Erwachsene, 16 € Familien;  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

**10. Juli - Samstag**

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

**21.30 Uhr**

**Der Fledermaus auf der Spur** (ca. 2-stündiges Tiererlebnis der anderen Art) Anmeldung erforderlich unter Tel. 05521 72653

**10. Juli - Samstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-Besuchszentrum TorfHaus

**9.00 Uhr**

**„Sieben-Moore-Tour“ - mit dem Ranger unterwegs**  
(ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

**11. Juli - Sonntag**

Herzberg, Rhön-Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang **10.00 Uhr**  
**Familienwanderung mit dem Ranger** (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

**12. Juli - Montag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**15.00 Uhr**

**Spielerisch Natur erkunden - ein unterhaltsamer Nachmittag** (ca. 2 Stunden)

**14. Juli - Mittwoch**

Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld

**10.00 Uhr**

**Nationalpark Harz für Einsteiger - kleiner Rundgang mit dem Nationalpark-Förster auf dem Wildnispfad Altenau**  
(ca. 1 km, ca. 2 Stunden)

sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

**14. Juli - Mittwoch**

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

**10.15 Uhr**

**Ferienprogramm für kleine Naturforscher** (ca. 3 Stunden)

Bitte Sonderankündigung beachten,

Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550215

**14. Juli - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr**

**Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche -**

**Lebensräume des Hochharzes** (ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)

Information unter Tel. 039455 8640

**14. Juli - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg - Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

**13.30 Uhr**

**Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039



**14. Juli - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus **20.30 Uhr**  
**Fledermäuse - Nachtgestalten der Dämmerung** (ca. 2 Stunden)  
 Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,  
 14 € Familien; Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

**15. Juli - Donnerstag**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz) **10.15 Uhr**  
**Pferdewanderung mit den kinderfreundlichen Pferden  
 Lotte und Benno** (ca. 2-3 Stunden)  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

**15. Juli - Donnerstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
 Besucherzentrum TorfHaus **14.15 Uhr**  
**Barfußwandern im Nationalpark** (ca. 2-3 Stunden)  
 Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes,  
 Matschiges, Pieksendes... und am Ende - falls notwendig - Warmes  
 hautnah erspüren; Information unter Tel. 05320 331790

**16. Juli - Freitag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
 Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr**  
**Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker**  
 (ca. 12 km, ca. 6 Stunden)  
 Rundwanderung am Fuße des Brockens; Rucksackverpflegung  
 empfohlen; Sonderveranstaltung mit Gebühr: 8 € Kinder,  
 12 € Erwachsene, 24 € Familien;  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790





### 18. Juli - Sonntag

Parkplatz Stieglitzheck an der B 242 Clausthal - Braunlage  
(bei den Windrädern)

10.00 Uhr

**Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger  
über den Ackerhöhenzug** (ca. 14 km, ca. 5 Stunden,  
Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

### 20. Juli - Dienstag

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

10.00 Uhr

**Familienwanderung mit dem Ranger** (ca. 2,5 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

### 21. Juli - Mittwoch

Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der  
B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld

10.00 Uhr

**Nationalpark Harz für Einsteiger - kleiner Rundgang  
mit dem Nationalpark-Förster auf dem Wildnispfad Altenau**  
(ca. 1 km, ca. 2 Stunden)

sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

### 21. Juli - Mittwoch

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

10.15 Uhr

**Natur entdecken auf dem Löwenzahnpfad - eine  
Naturerlebniswanderung für die ganze Familie** (ca. 3 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550215

### 21. Juli - Mittwoch

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

20.30 Uhr

**Fledermäuse - Nachtgestalten der Dämmerung** (ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder,

6 € Erwachsene, 14 € Familien;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

**22. Juli - Donnerstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum Torff-Haus

**10.00 Uhr****Wir erforschen den wilden Wald - Naturerlebnis für Familien**

(ca. 2-3 Stunden)

Information unter Tel. 05320 331790

**23. Juli - Freitag**

Stapelburg, Grenzmuseum

**10.00 Uhr****Das Grüne Band - Verbindung zwischen Nationalpark  
und Kulturlandschaft** (ca. 3-4 Stunden)

Rundwanderung im Eckertal am Harzer Grenzweg; Rucksackver-  
pflegung empfohlen, Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder,  
8 € Erwachsene, 16 € Familien;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

**25. Juli - Sonntag**

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

**10.00 Uhr****Natur pur im Nationalpark - mit dem Ranger unterwegs**

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

**27. Juli - Dienstag**

Waldgaststätte „Zur Plessenburg“ oberhalb Ilsenburgs

**11.00 Uhr****Mit dem Ranger Wunder am Wegesrand entdecken**

(ca. 1-2 Stunden) Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich

(Kosten nicht inklusive), Information unter Tel. 039452 89494

**28. Juli - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr****Ferienprogramm für kleine Naturforscher** (ca. 3 Stunden)

Bitte Sonderankündigung beachten,

Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550215

**28. Juli - Mittwoch**

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

**13.30 Uhr****Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis****des Brunnenbachtals** (ca. 2,5 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**28. Juli - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**20.30 Uhr****Fledermäuse - Nachtgestalten der Dämmerung** (ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder,

6 € Erwachsene, 14 € Familien;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

**29. Juli - Donnerstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

**14.15 Uhr**

**Barfußwandern im Nationalpark** (ca. 2-3 Stunden)

Auf verwunschenen Pfaden werden Ihre Füße Weiches, Hartes, Kaltes,  
Matschiges, Pieksendes... und am Ende - falls notwendig -  
Warmes hautnah erspüren;  
Information unter Tel. 05320 331790

**30. Juli - Freitag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

**10.00 Uhr**

**Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker**

(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)

Rundwanderung am Fuße des Brockens; Rucksackverpflegung  
empfohlen; Sonderveranstaltung mit Gebühr: 8 € Kinder,  
12 € Erwachsene, 24 € Familien;  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790



# August

## täglich

Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 Uhr & 13.00 Uhr**

**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe,  
Rundwanderwegführung** (ca. 1 Stunde)

## Montag bis Freitag

Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 Uhr & 14.00 Uhr**

**Brockengarten im Blütenzauber -**

**Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzengarten** (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.

Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

## jeden Dienstag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-Besucherzentrum Torfhaus

**9.45 Uhr**

**Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen**  
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05320 269

## jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur

**10.30 Uhr**

**Mit den Rangern die Natur entdecken** (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Erdgasbuslinie 875 oder der Bergbahn möglich,  
Kosten nicht inklusive

## jeden Mittwoch

Bad Harzburg, Haltestelle Molkenhaus Erdgasbuslinie 875 **17.15 Uhr**

**Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation**

Hinfahrt zum Molkenhaus mit der Erdgasbuslinie 875 möglich,

Rückfahrt nur nach Absprache; Information unter Tel. 05322 784337;  
bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen

## jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

**14.30 Uhr**

**Luchsfütterung**

Mit der Erdgasbuslinie 875 erreichbar

## jeden Samstag

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr**

**Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks**

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden) Information unter Tel. 05520 923039

**1. August - Sonntag**

Herzberg, Rhön-Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang **10.00 Uhr**  
**Mit fünf Sinnen den Nationalpark Harz erleben -**  
**mit dem Ranger unterwegs** (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

**3. August - Dienstag**

Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr**  
**Mit den Rangern auf Klippenwanderung** (ca. 3 Stunden)  
 Information unter Tel. 039455 477

**3. August - Dienstag**

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **10.00 Uhr**  
**Familienwanderung mit dem Ranger** (ca. 2,5 Stunden)  
 Information unter Tel. 05520 923039

**4. August - Mittwoch**

Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der  
 B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld **10.00 Uhr**  
**Nationalpark Harz für Einsteiger - kleiner Rundgang**  
**mit dem Nationalpark-Förster auf dem Wildnispfad Altenau**  
 (ca. 1 km, ca. 2 Stunden)  
 sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

**7. August - Samstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
 Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr**  
**„Sieben-Moore-Tour“ - mit dem Ranger unterwegs**  
 (ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)  
 Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269





**8. August - Sonntag**

Parkplatz Stieglitzsee an der B 242 Clausthal - Braunlage  
(bei den Windrädern)

**10.00 Uhr**

**Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger  
über den Ackerhöhenzug** (ca. 14 km, ca. 5 Stunden,  
Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

**11. August - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr**

**Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche -  
Lebensräume des Hochharzes**

(ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)

Information unter Tel. 039455 8640

**11. August - Mittwoch**

Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge

**13.30 Uhr**

**Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis  
des Brunnenbachtals** (ca. 2,5 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**15. August - Sonntag**

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

**10.00 Uhr**

**Walderlebnis im Nationalpark - mit dem Ranger unterwegs**  
(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

**19. August - Donnerstag**

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

**9.00 Uhr**

**Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren**  
(ca. 3-4 Stunden)

Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich

(Kosten nicht inklusive), Information unter Tel. 039452 89494

**20. August - Freitag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**21.00 Uhr**

**Nächtliches Treiben in Sankt Andreasberg -  
Schnecken entdecken** (ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder,

6 € Erwachsene, 14 € Familien;

Informationen unter Tel. 05582 923074

**21. August - Samstag**

Elend, Eingang Elendstal

**8.30 Uhr**

**Große Nationalparkwanderung zum Brocken mit Besichtigung des  
Brockengartens** (Hinweg ca. 4 Stunden, Rückweg erfolgt individuell)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015

**21. August - Samstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

**9.00 Uhr****Mit dem Ranger auf Goethes Spuren zum höchsten Gipfel**

(ca. 16 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Eine Erlebniswanderung von Torfhaus zum Brocken;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

**25. August - Mittwoch**

Ilsenburg, Marktplatz

**10.00 Uhr****Wanderung mit dem Nationalpark-Förster zwischen**

**Ecker und Ilse auf dem Grünen Band** (ca. 2-3 Stunden)

Information unter Tel. 039452 89494

**25. August - Mittwoch**

Altenau, Waldparkplatz am Ortsausgang linker Hand an der  
B 498 Richtung B 242 Braunlage, Clausthal-Zellerfeld

**10.00 Uhr****Nationalpark Harz für Einsteiger - kleiner Rundgang mit  
dem Nationalpark-Förster auf dem Wildnispfad Altenau**

(ca. 1 km, ca. 2 Stunden)

sehr leichte Wanderung, auch für Ungeübte geeignet

**25. August - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -  
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

**13.30 Uhr****Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**28. August - Samstag**

Bad Harzburg, Haus der Natur

**19.30 Uhr****Auf der Spur der Fledermäuse - Wanderung anlässlich  
der 14. Europäischen Fledermausnacht** (ca. 2 Stunden)**28. August - Samstag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**20.00 Uhr****Auf der Spur der Fledermäuse - Wanderung anlässlich  
der 14. Europäischen Fledermausnacht** (ca. 2 Stunden)

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder, 6 € Erwachsene,

14 € Familien; Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 923074

**28. August - Samstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

**9.00 Uhr**

**Urwald, Klippen, wilde Wasser** (ca. 12 km, ca. 6 Stunden, Rucksack-  
verpflegung empfohlen) Mit dem Ranger von Torfhaus entlang der Ecker  
zum Molkenhaus; Linienbustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg  
nach Torfhaus möglich; Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

# September

## täglich

Brocken, Eingang Wetterwarte **11.00 Uhr & 13.00 Uhr**  
**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe,**  
**Rundwanderwegführung** (ca. 1 Stunde)

## Montag bis Freitag

Brocken, Eingang Wetterwarte **11.30 Uhr & 14.00 Uhr**  
**Brockengarten im Blütenzauber - Deutschlands ältester**  
**Hochgebirgspflanzengarten** (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich. Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.

## jeden Dienstag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
 Besucherzentrum TorfHaus **9.45 Uhr**  
**Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen**  
 (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)  
 Information unter Tel. 05320 269

## jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur **10.30 Uhr**  
**Mit den Rangern die Natur entdecken** (ca. 3,5 Stunden)  
 Fahrt mit der Erdgasbuslinie 875 oder der Bergbahn möglich,  
 Kosten nicht inklusive

**jeden Mittwoch**Bad Harzburg, Haltestelle Molkenhaus Erdgasbuslinie 875 **17.15 Uhr****Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation**

Hinfahrt zum Molkenhaus mit der Erdgasbuslinie 875 möglich,  
 Rückfahrt nur nach Absprache; Information unter Tel. 05322 784337;  
 bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen

**jeden Mittwoch und Samstag**Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe **14.30 Uhr****Luchsfütterung**

Mit der Erdgasbuslinie 875 erreichbar

**jeden Samstag**Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr****Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks**

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**4. September - Samstag**Bad Harzburg, Haus der Natur **19.30 Uhr****Auf der Spur der Fledermäuse** (ca. 2 Stunden)**5. September - Sonntag**Herzberg, Rhön-Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang **10.00 Uhr****Alles Fichte oder was?** (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)**7. September - Dienstag**Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr****Mit den Rangern auf Klippenwanderung** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 039455 477

**8. September - Mittwoch**Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr****Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis****des Brunnenbachtals** (ca. 2,5 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**11. September - Samstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-

Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr****„Sieben-Moore-Tour“ - mit dem Ranger unterwegs**

(ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

**12. September - Sonntag**

Parkplatz Stieglitzheck an der B 242 Clausthal - Braunlage  
(bei den Windrädern)

**10.00 Uhr**

**Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger  
über den Ackerhöhenzug** (ca. 14 km, ca. 5 Stunden,  
Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

**14. September - Dienstag**

Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal

**17.00 Uhr**

**Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation  
im Odertal**

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,  
Information unter Tel. 0170 2209177

**15. September - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr**

**Mit dem Ranger über Moore, Klippen und Bäche -  
Lebensräume des Hochharzes**

(ganztägig, Rucksackverpflegung empfohlen)  
Information unter Tel. 039455 8640

**15. September - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,  
Wandertreff am Biathlonstadion

**18.00 Uhr**

**Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern  
unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179



**16. September - Donnerstag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

18.00 Uhr

**Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**17. September - Freitag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

18.00 Uhr

**Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**18. September - Samstag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

18.00 Uhr

**Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**18. September - Samstag**

Sankt Andreasberg, Rathaus-Scheune

19.00 Uhr

**Vernissage der Kunstausstellung „Natur - Mensch“**

Nähere Informationen auf Seite 74.

**19. September - Sonntag**

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

10.00 Uhr

**Erlebniswanderung durch den Nationalpark - mit dem Ranger unterwegs** (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

**19. September - Sonntag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

18.00 Uhr

**Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179



**20. September - Montag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,  
Wandertreff am Biathlonstadion

18.00 Uhr

**Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**21. September - Dienstag**

Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal

17.00 Uhr

**Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal**

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Information unter Tel. 0170 2209177

**21. September - Dienstag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

18.00 Uhr

**Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**21. September - Dienstag**

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

9.00 Uhr

**Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren** (ca. 3-4 Stunden)

Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich (Kosten nicht inklusive), Information unter Tel. 039452 89494

**22. September - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -  
Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

13.30 Uhr

**Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039



**22. September - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

**18.00 Uhr****Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**23. September - Donnerstag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

**18.00 Uhr****Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**24. September - Freitag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

**18.00 Uhr****Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**25. September - Samstag**

Sankt Andreasberg, OT Sonnenberg,

Wandertreff am Biathlonstadion

**18.00 Uhr****Wanderung zur Hirschbrunft - mit Nationalpark-Mitarbeitern unterwegs** (ca. 2-3 Stunden)

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Anmeldung erforderlich unter Tel. 05582 918941 oder 0170 2209179

**25. September - Samstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-

Besucherzentrum TorfHaus

**9.00 Uhr****Urwald, Klippen, wilde Wasser** (ca. 12 km, ca. 6 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Mit dem Ranger von Torfhaus entlang der Ecker zum Molkenhaus; Linienbustransfer vom Molkenhaus über Bad Harzburg nach Torfhaus möglich; Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

**28. September - Dienstag**

Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal

**17.00 Uhr****Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation im Odertal**

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen, Information unter Tel. 0170 2209177

# Oktober

## jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur

10.30 Uhr

**Mit den Rangern die Natur entdecken** (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Erdgasbuslinie 875 oder der Bergbahn möglich,

Kosten nicht inklusive

## täglich

Brocken, Eingang Wetterwarte

11.00 Uhr & 13.00 Uhr

**Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe,**

**Rundwanderwegführung** (ca. 1 Stunde)

## Montag bis Freitag bis 15. Oktober

Brocken, Eingang Wetterwarte

11.30 Uhr & 14.00 Uhr

**Brockengarten im Blütenzauber -**

**Deutschlands ältester Hochgebirgspflanzgarten** (ca. 45 Minuten)

An Wochenenden und Feiertagen ist der Besuch des Brockengartens

nur im Anschluss an die Rundwanderwegführung möglich.

Gruppen in der Woche und am Wochenende bitte rechtzeitig anmelden  
unter Tel. 03943 550220 oder 0170 5709015.



**jeden Mittwoch und Samstag**

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

**14.30 Uhr**

**Luchsfütterung**

Mit der Erdgasbuslinie 875 erreichbar

**jeden Mittwoch**

Bad Harzburg, Haltestelle Molkenhaus Erdgasbuslinie 875 **17.15 Uhr**

**Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation**

Hinfahrt zum Molkenhaus mit der Erdgasbuslinie 875 möglich,  
Rückfahrt nur nach Absprache; Information unter Tel. 05322 784337;  
bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen

**jeden Samstag**

Braunlage, Wandertreffschild an der Auffahrt zum Hotel Maritim **9.30 Uhr**

**Mit den Rangern durch die Hochlagen des Nationalparks**

(ca. 6 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**jeden Dienstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

**9.45 Uhr**

**Mit dem Ranger durch den Urwald von morgen**

(ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05320 269



**3. Oktober - Sonntag**Sankt Andreasberg, Dreibrode-Parkplatz **10.00 Uhr****Mit dem Pilzexperten unterwegs** (ca. 3 Stunden)

Pilzexkursion im Nationalpark; Sonderveranstaltung mit Gebühr:

5 € pro Person; Informationen unter Tel. 05582 923074

**6. Oktober - Mittwoch**Schierke, Nationalparkhaus **10.00 Uhr****Mit den Rangern auf Klippenwanderung** (ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 039455 477

**6. Oktober - Mittwoch**Braunlage, Wandertreffschild oberhalb der Jugendherberge **13.30 Uhr****Wanderung mit den Rangern durch die Wildnis****des Brunnenbachtals** (ca. 2,5 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039

**8. Oktober - Freitag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-

Besucherzentrum TorfHaus **10.00 Uhr****Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker**

(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)

Rundwanderung am Fuße des Brockens; Rucksackverpflegung empfohlen; Sonderveranstaltung mit Gebühr: 8 € Kinder,

12 € Erwachsene, 24 € Familien;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

**9. Oktober - Samstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-

Besucherzentrum TorfHaus **9.00 Uhr****„Sieben-Moore-Tour“ - mit dem Ranger unterwegs**

(ca. 15 km, ca. 7 Stunden, Rucksackverpflegung empfohlen)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 269

**10. Oktober - Sonntag**Herzberg, Rhön-Klinik, Wandertreffschild am Waldeingang **10.00 Uhr****Mit dem Ranger die Natur entdecken** (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)**12. Oktober - Dienstag**Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal **17.00 Uhr****Geführte Wanderung zur Wildtier-Beobachtungsstation****im Odertal**

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen,

Information unter Tel. 0170 2209177

**12. Oktober - Dienstag**

Sankt Andreasberg, Nationalparkhaus

**9.00 Uhr****Herbstwanderung ins Odertal** (ca. 4 Stunden)

Einkehrmöglichkeit in der Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall;

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person;

Informationen unter Tel. 05582 923074

**14. Oktober - Donnerstag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-

Besucherzentrum TorfHaus

**10.00 Uhr****Wir erforschen den wilden Wald -****Natureerlebnis für Familien** (ca. 2-3 Stunden)

Information unter Tel. 05320 331790

**14. Oktober - Donnerstag**

Waldgaststätte „Zur Plessenburg“ oberhalb Ilsenburgs

**11.00 Uhr****Mit dem Ranger Wunder am Wegesrand entdecken**

(ca. 1-2 Stunden)

Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich

(Kosten nicht inklusive),

Information unter Tel. 039452 89494

**15. Oktober - Freitag**

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-

Besucherzentrum TorfHaus

**10.00 Uhr****Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker**

(ca. 12 km, ca. 6 Stunden) Rundwanderung am Fuße des Brockens;

Rucksackverpflegung empfohlen; Sonderveranstaltung mit Gebühr:

8 € Kinder, 12 € Erwachsene, 24 € Familien;

Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

**17. Oktober - Sonntag**

Parkplatz Stieglitzack an der B 242 Clausthal - Braunlage

(bei den Windrädern)

**10.00 Uhr****Felsen, Moore, Fichtenwald - Wanderung mit dem Ranger****über den Ackerhöhenzug** (ca. 14 km, ca. 5 Stunden,

Rucksackverpflegung oder Einkehr möglich)

**19. Oktober - Dienstag**

Bad Harzburg, Haus der Natur

**10.00-12.00 Uhr****Basteln mit herbstlichen Naturmaterialien**

Ferienaktion für Kinder der 1. bis 4. Klasse, Materialkostenbeitrag 2 €,

Anmeldung unter 05322 784337



**19. Oktober - Dienstag**

Sankt Andreasberg, Oderhaus, Parkplatz Odertal

**16.30 Uhr****Geführte Wanderung zur Wildtier-****Beobachtungsstation im Odertal**

Bitte Fernglas, Sitzkissen, Taschenlampe und Mückenschutz mitbringen;

Information unter Tel. 0170 2209177

**20. Oktober - Mittwoch**

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

**10.15 Uhr****Pferdewanderung im Herbst mit den****kinderfreundlichen Pferden Lotte und Benno (ca. 2-3 Stunden)**

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

**20. Oktober - Mittwoch**

Sankt Andreasberg, Parkplatz an der L 519 Sankt Andreasberg -

Sonnenberg, Abzweig Rehberger Grabenhaus

**13.30 Uhr****Mit den Rangern den Nationalpark kennen lernen**

(ca. 3 Stunden)

Information unter Tel. 05520 923039





### 21. Oktober - Donnerstag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

10.00 Uhr

**Wir erforschen den wilden Wald -  
Naturerlebnis für Familien** (ca. 2-3 Stunden)  
Information unter Tel. 05320 331790

### 21. Oktober - Donnerstag

Sankt Andreasberg, Dreibrode-Parkplatz

20.00 Uhr

**Sagen- und Mythenwanderung** (ca. 2 Stunden)  
Sonderveranstaltung mit Gebühr: 4 € Kinder,  
6 € Erwachsene, 14 € Familien;  
Informationen unter Tel. 05582 923074

### 22. Oktober - Freitag

Altenau-Torfhaus, Wandertreff am Nationalpark-  
Besucherzentrum TorfHaus

10.00 Uhr

**Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker**  
(ca. 12 km, ca. 6 Stunden)

Rundwanderung am Fuße des Brockens; Rucksackverpflegung  
empfohlen; Sonderveranstaltung mit Gebühr: 8 € Kinder, 12 €  
Erwachsene, 24 € Familien;  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 05320 331790

### 24. Oktober - Sonntag

Lonau, Dorfgemeinschaftshaus

10.00 Uhr

**Mit dem Ranger in den Herbstwald** (ca. 8 km, ca. 3 Stunden)

### 28. Oktober - Donnerstag

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

9.00 Uhr

**Mit dem Ranger im Ilsetal auf Goethes und Heines Spuren**  
(ca. 3-4 Stunden)

Fahrt mit dem Bus „Ilsetaler“ (Linie 288) möglich

(Kosten nicht inklusive), Information unter Tel. 039452 89494

# November

## täglich

Brocken, Eingang Brockenhaus

12.00 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

## jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur

10.30 Uhr

Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

## jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

14.30 Uhr

### Luchsfütterung

Bis zum 14. November mit der Erdgasbuslinie 875 erreichbar

## 19. November - Freitag

Sankt Andreasberg, Lesecafé im Nationalparkhaus

15.00 Uhr

### Herbstnebel im Nationalpark (ca. 2 Stunden)

Geheimnisvolle Geschichten aus der sagenumwobenen Bergwildnis;

Sonderveranstaltung mit Gebühr: 5 € pro Person;

incl. Pott Kaffee oder Tee;

Information unter Tel. 05582 923074



# Dezember

täglich

Brocken, Eingang Brockenhaus

12.00 Uhr

Mit dem Ranger einmal um die Brockenkuppe (ca. 1 Stunde)

jeden Dienstag

Bad Harzburg, Haus der Natur

10.30 Uhr

Mit den Rangern die Natur entdecken (ca. 3,5 Stunden)

Fahrt mit der Bergbahn möglich, Kosten nicht inklusive

jeden Mittwoch und Samstag

Bad Harzburg, Luchsgehege an der Rabenklippe

14.30 Uhr

Luchsfütterung





### 5. Dezember - Sonntag

Bad Harzburg, Haus der Natur

10.00-17.00 Uhr

#### **Kinderweihnachtsbaum-Aktion**

Kinder können unter Anleitung ein eigenes Weihnachtsbäumchen fürs Kinderzimmer eintopfen

### 7. Dezember - Dienstag

Schierke, Nationalparkhaus

10.00 Uhr

#### **Mit dem Ranger Tierspuren in der Winterwelt entdecken**

(ca. 2-3 Stunden)

Information unter Tel. 039455 477

### 16. Dezember - Donnerstag

Ilsenburg, Nationalparkhaus Ilsetal

10.00 Uhr

#### **Mit dem Ranger auf Winterwanderung durch das romantische Ilsetal** (ca. 2-3 Stunden)

Information unter Tel. 039452 89494

### 23. Dezember - Donnerstag

Drei Annen Hohne, Hohnehof

10.00 Uhr

#### **„Weihnachtsbasteln“ aus Naturmaterialien für die ganze Familie** (ca. 3 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640

### 29. Dezember - Mittwoch

Drei Annen Hohne, Nationalparkhaus (Parkplatz)

10.15 Uhr

#### **Pferdewanderung zum Jahreswechsel mit den kinderfreundlichen Pferden Lotte und Benno** (ca. 2-3 Stunden)

Anmeldung erforderlich unter Tel. 039455 8640



## Lernort Natur

Wenn Sie mit Ihrer Kindergruppe, Schulklasse oder Studentengruppe in den Nationalpark kommen möchten, finden Sie hier einige Hinweise zu unseren Angeboten und Ansprechpartnern. Ausgerüstet mit Lupen, Augenbinden, Stiften oder Farbpaletten gehen wir mit Ihnen auf Entdeckungsreise in die sagenumwobene Bergwildnis des Nationalparks. Es erwartet Sie Natur zum Anfassen, Schmecken, Riechen und Hören! Mit Spielen und kleinen Untersuchungen zeigen wir, wie spannend Natur ist. Neben halbtägigen Naturerlebnis-Wanderungen bieten wir auch Tages- und Mehrtagesveranstaltungen zu speziellen Themen an.



Unsere altersspezifischen Angebote für Kindergruppen und Schulklassen sind über die gesamte Nationalparkregion verstreut. Vielfältige Angebote für Schulklassen der Region hat das Regionale Umweltbildungszentrum

Nationalpark Harz im Programm. Gruppen, die im Gelände aktiv werden und unsere Arbeit aktiv unterstützen wollen, wenden sich am besten an das Nationalpark-Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle. Für jüngere Kinder ist der Löwenzahn-Entdeckerpfad bei Drei Annen Hohne ein besonderes Highlight. Das Nationalpark-Besucherzentrum TorffHaus und das Nationalparkhaus Sankt Andreasberg bieten neben Halbtagsveranstaltungen auch verschiedene ein- bis mehrtägige Programme mit unterschiedlichen Schwerpunkten an, z.B. zu den Themen Wildnis oder Lebensraum Hochmoor an. Weitere Tipps und Anregungen geben wir Ihnen gerne am Telefon.

Genauere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.nationalpark-harz.de](http://www.nationalpark-harz.de) unter „Natur erleben“ und „Besucherzentren“. Hier finden Sie unter „Kindergärten und Schulen“ auch ein Anmeldeformular. Wir beraten Sie gerne, welche Ansprechpartner je nach Herkunfts- oder Aufenthaltsort und Alter der Kinder für Sie die richtigen sind. Telefonische Auskünfte erhalten Sie vormittags im Nationalpark-Bildungszentrum unter Tel. 05582 91640.

### Übrigens:

Bitte denken Sie bei einem Besuch im Nationalpark immer an festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung, da dies erheblich zur guten Laune beiträgt!

Für unsere Bildungsarbeit bitten wir als Aufwandsentschädigung um eine Spende, die auch direkt diesem Bereich der Nationalparkarbeit wieder zugutekommt.

Vielen Dank!





## Kinder im Nationalpark Harz

In der sagenumwobenen Bergwildnis des Nationalparks Harz gibt es viel für Kinder zu erleben. In unserem Veranstaltungsprogramm haben wir Angebote gezielt für Euch, z.B. „Pferdewanderungen“, „Wildnis für Kids“ oder „Ferienprogramm für kleine Naturforscher“. Und bei nicht ganz so gutem Wetter gibt es in den Nationalparkhäusern viel zu entdecken. Im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg z.B. werdet Ihr von Eule und Maulwurf durch die Ausstellung begleitet, im Nationalpark-Besuchszentrum TorfHaus begrüßt Euch Boris Borkenkäfer. Auch das Luchsgehege bei Bad Harzburg oder das Auerhuhngehege bei Lonau im Südharz lohnen einen Besuch.

Besonders spannend ist aber auch der Löwenzahnpfad in Drei Annen Hohne. Anlässlich des 25-jährigen Löwenzahn-Jubiläums 2005 haben wir gemeinsam mit dem ZDF für alle kleinen und großen Kinder einen Entdeckerpfad gebaut. Unweit der Brockenbahn schlängelt sich der Pfad durchs Gehölz. Wer ihn besuchen möchte, sollte ein bisschen Zeit mitbringen. 1 bis 2 Stunden kann man sich an den verschiedenen Stationen schon aufhalten.

Rund um die Totholz- und Wurzelstation gibt es viel zu erkunden. Wo krabbelt denn diese Spinne hin? Und die Ameisen? Auf der Wiese lädt dann die Träumerbank unter der alten Eiche zum Verweilen ein, falls es einen nicht gleich zu der riesigen Eule zieht. Vorbei am Barfußfühlpfad geht es zum Wald-Memory. Und wer sich dann noch richtig austoben will, kann mit den Tieren des Waldes um die Wette springen.

Der Entdeckerpfad ist fast ganzjährig zu besuchen. Nur von November bis ca. März (den genauen „Wiedereröffnungstermin“ findet Ihr jeweils im Internet) hat er aufgrund der häufigen Schneefälle im Harz Pause. In der Zeit lässt sich dann die große Höreule in der Werkstatt „ihr Gefieder“ putzen.

## Den Nationalpark-Rangern ...

... werden Sie bei Ihren Wanderungen im Nationalpark sicherlich häufig begegnen. An ihren Hüten sind sie gut zu erkennen. Die Ranger – offiziell als Mitarbeiter der Nationalparkwacht bezeichnet – sehen überall in der Fläche des Nationalparks nach dem Rechten und achten auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften. Sie helfen Ihnen aber auch gerne weiter, wenn Sie Fragen zum Weg haben oder Sie ein bestimmtes Thema besonders interessiert.

Die Aufgaben der Ranger sind überaus vielfältig. Nicht nur bei der Gebietskontrolle und Besucherbetreuung im Gelände, auch im Bereich Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit sind sie unverzichtbar. Die meisten unserer Wanderungen aus diesem Veranstaltungsprogramm würden ohne die Ranger nicht stattfinden. Auf zahlreichen regionalen und überregionalen Veranstaltungen vertreten sie den Nationalpark mit Informationsständen. Außerdem sind Kinder und Jugendliche bei Projekt- und Wandertagen gerne mit den Rangern unterwegs. In den Nationalpark-Gemeinden betreuen Ranger die wöchentlich stattfindenden Treffen der Juniorranger-Gruppen.



Egal welchen Alters können auch Sie eine individuell geführte Rangerführung für Ihre Gruppe vereinbaren. Wenden Sie sich dazu bitte an die beiden Leiter der Nationalparkwacht:

### August Bock

(zuständig für den niedersächsischen Teil des Nationalparks, Tel. 05324 4618) oder

### Henning Möller

(zuständig für den sachsen-anhaltischen Teil des Nationalparks, Tel. 03943 550229).

Kleinere Reparaturen an Wegen, Beschilderung oder Handläufen werden von den Rangern vorgenommen. Sie arbeiten an verschiedenen Monitoringprojekten (ökologische Dauerbeobachtung) oder bei der Fotodokumentation mit. Im Nationalpark Harz sind sie nicht nur dem Luchs und dem Auerhuhn auf der Spur. Leider ist auch Müllsammeln eine ihrer Daueraufgaben, weil einige Unbelehrbare immer wieder ihren Abfall gedankenlos in der Natur verstreuen.

Die Ranger sind geprüfte Natur- und Landschaftspfleger und mit hoheitlichen Befugnissen versehen. Daher sind sie berechtigt, bei Ordnungswidrigkeiten ein Bußgeldverfahren einzuleiten.

130 Jahre gibt es den Beruf des Rangers in diesem Jahr bereits, denn der erste Ranger nahm 1880 im Yellowstone-Nationalpark seine Arbeit auf. Die Notwendigkeit, das Naturerbe der Welt zu bewahren und schützend zu betreuen, ist seitdem noch gewachsen.



Bundesweit arbeiten mehr als 260 Ranger in den 14 Nationalparks. Sie sind national über den Bundesverband Naturwacht e.V. vernetzt und international über die International Ranger Federation.

## Wald im Wandel – Was macht der Borkenkäfer in den Harzer Wäldern?

Der Fichtenborkenkäfer, lat. *Ips typographus*, führt zu einem oft flächenhaften Absterben der Fichten in den Harzer Wäldern – auch im Nationalpark Harz. Die Fichte mit ihrer Hauptverbreitung im nördlichen Nadelwaldgebiet und in Zentraleuropa in den höheren Gebirgslagen leidet wie kaum eine andere Baumart unter dem deutlich wärmer und im Sommer trockener gewordenen Klima. Die Fichten sind daran nicht angepasst und deshalb stark geschwächt. Der Borkenkäfer ist nur der natürliche Regulator in der Lebensgemeinschaft des Fichtenwaldes, der das Endstadium markiert und uns das Bild der abgestorbenen Wälder beschert. Das ist vielerorts zu beobachten, insbesondere nach den letzten warmen Sommern.

Aber es stirbt nicht der Wald an sich, sondern es sterben die nicht standort- und klimaangepassten Fichtenforste in den Gebieten, in denen der Mensch sie kultiviert hat, also außerhalb ihres natürlichen Verbreitungsgebietes. Wie gehen wir im Nationalpark damit um? Wie geht es weiter mit den Wäldern im Nationalpark?



Der Wald nimmt im Nationalpark den mit Abstand größten Flächenanteil ein. Etwas mehr als vierzig Prozent der Nationalparkfläche gehören heute bereits der Naturdynamikzone („Kernzone“) an, in der die Maxime „Natur Natur sein lassen“ schon bis auf sehr wenige Einschränkungen gilt. Hier wird allein die Natur über das zukünftige Aussehen, die Zusammensetzung und Struktur der Wälder entscheiden. Bereiche, die heute schon so naturnah sind, dass sie in die Naturdynamikzone eingegliedert werden konnten, finden sich mit den Bergfichtenwäldern in den Hochlagen des Brockens, der Hohnen, des Ackers und des Bruchbergs. Auch die Buchenwälder der Randlagen um Lonau, Bad Harzburg und Ilsenburg bedürfen unserer menschlichen Hilfe nicht mehr.

Anders sieht es jedoch in den mittleren Lagen des Nationalparks bis hinauf zur montanen Stufe (ca. 750 m ü. NHN) aus, die ganz überwiegend zur Naturentwicklungszone gehören. Dort finden sich oft großflächig monotone, durch forstliche Kultur begründete Fichtenbestände. Sie wachsen dort, weil bereits in historischer Zeit die heimischen Buchen- oder Laubmischwälder für Bergbauzwecke genutzt wurden und mit der Fichte der



„Brotbaum“ der Harzer Forstwirtschaft an ihre Stelle trat. Altersbestände dieser Wirtschaftswälder sind besonders anfällig gegenüber Sturm und Borkenkäferkalamitäten.

Der Nationalpark Harz arbeitet nach einem langfristigen Waldentwicklungskonzept, mit dem er die Ausgangsbedingungen für die besser angepassten Naturwälder der Zukunft in der Naturentwicklungszone schaffen will. Die beschriebenen großflächigen Umbrüche in den Waldbeständen zwingen zu besonderen Maßnahmen. Kahlschlagähnliche Freiflächen, Anpflanzungen von Laubwaldarten, Einsatz von Technik und mitunter beeinträchtigte Wegezustände sind Bilder, die zunächst einmal nicht zu einem Nationalpark zu passen scheinen. Würde man jedoch die Hände in den Schoß legen und in den Naturentwicklungsbereichen nichts tun, könnte die Fichte sehr schnell wieder in Jungbeständen heranwachsen und in vielleicht einhundert Jahren unseren Nachfahren ein gleiches Problem wie heute bescheren. Nur ein standortgerechter Wald kann hier die Lösung sein.

So wird man als Wanderer im Nationalpark eine Vielzahl verschiedener „Aufbruchsstadien“ des Naturwaldes finden: Freiflächen, Pflanzungen standortgerechter Laubbäume, abgestorbene Fichtenbestände, spontan entstehende Pionierwälder usw. Wie die schon heute zu erlebenden und beeindruckenden Altersstrukturen des Bergwaldes, so werden auch die Bilder des Neubeginns der Naturwälder zu den Besonderheiten und Markenzeichen des Nationalparks gehören und Naturerlebnisse besonderer Art ermöglichen.

Zwei neue Pfade des Nationalparks informieren zu diesem Thema: der Borkenkäferpfad bei Ilsenburg und der WaldWandelWeg am Schubenstein bei Torfhaus. Nähere Informationen dazu finden Sie auf den Seiten 18 und 5.

Sie sorgen sich um den Wald im Nationalpark oder möchten von unseren Nationalpark-Förstern mehr erfahren zum Wald der Zukunft? Dann vereinbaren Sie mit Gruppen ab 10 Personen einen Termin für eine Führung oder einen Vortrag mit uns unter Tel. 05582 918941.

## Luchse im Nationalpark

Vor knapp 200 Jahren wurde der letzte frei lebende Luchs im Harz geschossen. Seit dem Jahr 2000 werden die schönen Katzen mit den Pinselohren im Nationalpark Harz nun erfolgreich wieder angesiedelt. Die Tiere durchstreifen den gesamten Harz und haben sich gut eingelebt. Mehrfach hat sich Nachwuchs in der freien Natur eingestellt. Ausführliche Informationen zum Harzer Luchsprojekt finden Sie auf der Internetseite [www.luchsprojekt-harz.de](http://www.luchsprojekt-harz.de). Hier können Sie auch die Wanderungen einiger besonderer Harzer Luchse verfolgen.



Allerdings bekommt man die großen Katzen in freier Natur nur selten zu sehen. Vier Luchse leben im Luchs-Schaugehege an den Rabenklippen bei Bad Harzburg. Hier können

Sie die Tiere beobachten, wie sie sich in der Sonne aalen oder am Gehegerand entlang schleichen. Besonders beliebt sind die öffentlichen Fütterungen der Luchse, bei denen Sie unsere Mitarbeiter mit Fragen über die Raubkatze und das Harzer Luchsprojekt löchern können. Die Fütterungen finden mittwochs und samstags jeweils um 14.30 Uhr statt. Auch diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind, können in der Zeit vom 1. April bis 14. November das Gehege zur Fütterungszeit bequem mit dem Bus der Erdgasbuslinie 875 erreichen (Abfahrt 13.54 Uhr ab Bad Harzburg, Berliner Platz; Auskunft erteilt die KVG Bad Harzburg unter Tel. 05322 52017).

Das „Haus der Natur mit Luchsinformation Harz“ in Bad Harzburg bietet mit Filmaufnahmen von den Luchsen, einem Infoterminal und kindgerechten Hörspiel- und Malaktivitäten eine perfekte Ergänzung zum „Luchsausflug“. Nähere Infos siehe Seite 6.

Wer sich einen ganzen Nachmittag mit dem Luchs beschäftigen möchte, für den ist das Luchsticket das Richtige. Das gemeinsame Angebot vom Haus der Natur und Nationalparkmitarbeitern beinhaltet einen Besuch der Luchsausstellung, eine Fahrt zum Luchs-Schaugehege, eine exklusive Luchsfütterung und anschließende Einkehr in einer Waldgaststätte. Als Erinnerung erhält jeder Teilnehmer einen Luchs-Überraschungsbeutel. (Termine: 23.4., 28.5., 25.6., 30.7., 27.8., 24.9., 22.10.; Buchung bei der Tourist-Information Bad Harzburg unter 05322 75330).



## Auerhuhn-Schaugehege bei Lonau

Nahe der kleinen Ortschaft Lonau in den schönen Buchenwäldern des Südharztes befindet sich das Auerhuhn-Schaugehege des Nationalparks. Vom Dorfzentrum aus ist es über einen kurzen Fußweg durch die Lonauer Wiesen zu erreichen. Das Schaugehege bietet gute Beobachtungsmöglichkeiten und mit etwas Glück können Sie von April bis Mai auch die Balzlaute der Männchen hören. In dem siebenteiligen Rondell sind darüber hinaus Birk- und Haselhühner zu Hause.

## Wildtier-Beobachtungsstationen

Im Wald auf eigene Faust Tiere zu beobachten ist nicht leicht. Bei einem Besuch einer unserer Wildtier-Beobachtungsstationen an der Nationalpark-Waldgaststätte Molkenhaus bei Bad Harzburg oder im Odertal auf halber Strecke zwischen Oderhaus und der Nationalpark-Waldgaststätte Rinderstall könnten Sie jedoch Glück haben. Zeit und Ruhe sollten Sie allerdings mitbringen, da die Tiere nicht auf „Bestellung“ vorbeikommen. In den Sommer- und Herbstmonaten bieten wir geführte Wanderungen unter fachkundiger Begleitung von Nationalpark-Förstern oder –Rangern an. Genauere Informationen finden Sie im Kalenderteil.

Aber auch alleine können Sie die Stationen jederzeit aufsuchen. Um den Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen, sollten Sie ein Fernglas, warme Kleidung, Mückenschutz, eine Taschenlampe für den Rückweg und ggf. ein Sitzkissen mitbringen. Und denken Sie daran: Nur wenn Sie sich entsprechend ruhig verhalten, haben Sie die Chance, Tiere zu beobachten.



## Internationale Kunstausstellung „Natur – Mensch“



Andreas-Kunstpreis 2009:  
Manfred Fuchs „Lagerstätte“

Die Nationalparkgemeinde Sankt Andreasberg und der Nationalpark Harz dürfen Sie auch in diesem Jahr vom 19.9. bis 16.10.2010 wieder zur Kunstausstellung in der Bergstadt Sankt Andreasberg begrüßen. Die über die Jahre gewachsene und an Bedeutung gewonnene Ausstellung vermittelt in Werken nationaler und internationaler Künstler das Zusammen- oder auch Gegenspiel von Natur und Mensch – Mensch und Natur. Immer wieder gelingt es Künstlern in unterschiedlichsten Werken und mit variierenden Stilen und Techniken, die Seelen der Besucher zu berühren, nachdenklich zu stimmen und zu sensibilisieren für die kleine Dinge, die sich im Großen zusammenfügen. Ganz in diesem Sinne bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich aus dem Blickwinkel der Kunst mit dem Thema Nationalpark zu beschäftigen.

Den Höhepunkt der Ausstellung stellt die Verleihung des bekannten Andreas-Kunstpreises während der Vernissage am 18.9.2010 um 19.00 Uhr in der Rathaus-Scheune Sankt Andreasberg dar. Musikalisch untermalt wird die Verleihung vom Swing Quartet Prague. Den Abschluss der Kunstausstellung bildet am 16.10.2010 um 17.00 Uhr die ebenfalls in der Rathaus-Scheune stattfindende Finissage mit der Verleihung des Publikumspreises.

Nähere Details zur Bewerbung, zur Ausstellung und zum Rahmenprogramm entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

# Tourismus und Nationalpark

Als erster Nationalpark in Deutschland ist der Nationalpark Harz 2005 in die „Europäische Charta für nachhaltigen Tourismus in Schutzgebieten“ aufgenommen worden. Was bedeutet diese europäische Auszeichnung nun konkret? In einem etwa zwei Jahre dauernden Prozess haben wir gemeinsam mit der Nationalparkregion eine Vielzahl von Projekten entwickelt, die den nachhaltigen Tourismus in den nächsten Jahren weiter bringen soll. Damit möchten wir zwischen der Natur, den Harzer Gästen und den hier vor Ort lebenden Menschen ein möglichst stabiles Gleichgewicht herstellen und für alle Beteiligten eine Qualitätssteigerung erzielen. Mehr zur „Europäischen Charta für nachhaltigen Tourismus“ erfahren Sie unter [www.european-charter.org](http://www.european-charter.org).



## Nationalparkfreundliche Unterkünfte im Harz...

— Partner —

Nationalpark  
Harz



- ♦♦♦ sind Gastgeber, die sich die Nationalpark-Idee auf ihre Fahne geschrieben haben;
- ♦♦♦ identifizieren sich mit den Zielen des Parks und nutzen das Nationalpark-Logo als Qualitätszeichen im Marketing;
- ♦♦♦ treten für die Kooperation mit dem Nationalpark ein;
- ♦♦♦ bieten Qualität, die durch Zertifikat nachgewiesen wird und sich an ökologischer Betriebsführung orientiert;
- ♦♦♦ unterstützen die umweltfreundliche Mobilität in der Nationalparkregion durch Service und Information;
- ♦♦♦ wollen Ihren Natururlaub zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

Die Nationalparkfreundlichen Unterkünfte finden Sie im Abschnitt Nationalparkregion den jeweiligen Gemeinden zugeordnet. Wünschen Sie nähere Informationen, dann fordern Sie das Faltblatt „Nationalparkfreundliche Unterkünfte“ an.

Wenn Sie auch in anderen Regionen Nationalpark-Partner besuchen möchten, finden Sie weitere Angaben unter [www.nationalpark-partner.de](http://www.nationalpark-partner.de).

## Luchs-Gütesiegel

### Kooperation zwischen Nationalpark Harz und Harzer Gastronomen

Unser Luchs-Gütesiegel gibt Ihnen die Möglichkeit, im kulinarischen Bereich auf Qualität zu setzen. Die mit dem Luchs gekennzeichneten Gerichte unterliegen entsprechenden Qualitätskriterien. Das Fleisch stammt von Harzer Wildtieren bzw. von Nutztieren aus garantiert artgerechter Tierhaltung oder kontrolliert biologisch wirtschaftenden Betrieben. Letzteres gilt auch für Gemüse, Obst usw. Folgende Harzer Gastronomen sind ausgezeichnet:

#### Landhotel „Alte Aue“ – Familie Pfeifer

Altenau, Tel. 05328 98010  
[www.landhotel-alteaeue.de](http://www.landhotel-alteaeue.de)

#### Polsterberger Hubhaus – Frau Engel

Clausthal-Zellerfeld, Tel. 05323 5581  
[www.polsterberger-hubhaus.harz.de](http://www.polsterberger-hubhaus.harz.de)

#### Pony-Hotel „Zur Linde“ – Familie Guse

Riefensbeek-Kamschlacken, Tel. 05522 4124  
[www.pony-hotel-osterode.de](http://www.pony-hotel-osterode.de)

#### Nationalpark-Jugendwaldheim Brunnenbachsmühle

Braunlage, Tel. 05520 92043  
[www.nationalpark-harz.de](http://www.nationalpark-harz.de)



## Natureisen im Nationalpark Harz



Nehmen Sie sich Zeit für die sagenumwobene Bergwildnis im Harz! Unsere Nationalparkhäuser TorfHaus und Sankt Andreasberg bieten in Zusammenarbeit mit unseren Partner-Hotels aus der Region interessante Pauschalangebote für 3, 4 oder mehr

Tage an. Unterwegs mit einem Nationalpark-Mitarbeiter lernen Sie dabei die schönsten Ecken kennen, erfahren viel über die neu entstehende Wildnis und können so richtig die Seele baumeln lassen.

Wandern Sie „Ins Reich des Luchses“, gehen Sie auf Zeitreise „Vom Bergbau zur Wildnis“ oder „Erleben Sie Ihr grünes Wunder“. Weitere Informationen finden Sie unter [www.fahrtziel-natur.de](http://www.fahrtziel-natur.de) oder [www.torfhaus.info](http://www.torfhaus.info).

# Barrierefrei in den Nationalpark Harz

Auf dieser Seite möchten wir Menschen mit Mobilitätseinschränkung Möglichkeiten vorstellen, wie der Nationalpark Harz für Sie erlebbar werden kann. Gerne stehen wir Ihnen aber auch für weitere Auskünfte zur Verfügung oder besprechen mit Menschen mit anderer Behinderung, welche Möglichkeiten der Nationalpark-Erkundung für Sie bestehen.

## **Durch die Harzer Wildnis auf den Brocken**

Für Rollstuhlfahrer besteht in der Zeit von Mai bis Oktober die Möglichkeit, von Wernigerode und Drei Annen Hohne aus mit der Harzer Schmalspurbahn auf den Brocken zu fahren. Der Weg der Bahn führt vorbei am Goethemoor und durch den Brockenurwald und bietet so herrliche Einblicke in den Nationalpark. Eine Anmeldung bei der Harzer Schmalspurbahn (Tel. 03943 5580) ist aus technischen Gründen drei Tage vorher erforderlich. Weitere Informationen bekommen Sie unter obiger Telefonnummer oder beim Nationalpark unter Tel. 03943 550229.

## **Mit dem Erdgasbus in den Nationalpark**

In Bad Harzburg lädt das Haus der Natur im Kurpark auch mobilitätseingeschränkte Menschen in eine Ausstellung voller Einblicke, Entdeckungen und Mitmachstationen rund um das Thema Harzwald ein. Das Haus verfügt über eine behindertengerechte Toilette. Mit der Erdgasbuslinie 875 (Begleitperson zur Einstiegshilfe erforderlich) können Sie von der Haltestelle Berliner Platz (in der Nähe des Hauses der Natur) aus zu einer Tour in die herrlichen Buchenwälder des Nationalparks starten.

## **Barrierefrei Aussicht auf den Brocken genießen**

2006 neu angelegt wurde ein kurzer barrierefreier Pfad zwischen Altenau und Torfhaus, der mit einer herrlichen Aussicht auf den Brocken endet. Für Besucher des Pfades gibt es zwei Behindertenparkplätze direkt am Einstieg des kurzen Stichweges. Nähere Information bekommen Sie beim zuständigen Nationalpark-Förster unter Tel. 05328 321.

Im Anschluss lohnt ein Besuch des Nationalpark-Besucherzentrums Torfhaus. Hier wartet eine barrierefreie Ausstellung auf die Besucherinnen und Besucher (behindertengerechte Toilette).

## **Und übrigens...**

...der neue Internetauftritt des Nationalparks [www.nationalpark-harz.de](http://www.nationalpark-harz.de) erfüllt die höchstmöglichen Standards der Barrierefreiheit.

## Mountainbiking im Nationalpark Harz



Auf 1.800 km Streckenlänge und 62 Routen können Sie das nördlichste Mittelgebirge Deutschlands – den Harz – mit dem Mountainbike erkunden. Ein Teil der Strecken führt Sie auch in die sagemumwobene Wildnis des Nationalparks Harz und natürlich auf seinen höchsten Gipfel, den Brocken. Überall macht eine gute Beschilderung das Auffinden der einzelnen Touren leicht – im Nationalpark mit der typischen Holzbeschilderung.

Im Nationalparkgebiet nutzen die Touren ein zum Teil wenig befestigtes Wegenetz, das neben einigem Fahrkönnen auch eine gute Portion Kondition verlangt. Bitte beachten Sie im Nationalpark das geltende Wegegebot!

Zur Besonderheit des Nationalparks, der sich entwickelnden Wildnis, gehören auch absterbende Bäume. Achten Sie deshalb bei Ihren Fahrten auf herabstürzendes Totholz und verlassen Sie den Wald bei Sturm! Das Befahren der empfohlenen Mountainbike-Strecken erfolgt auf eigene Gefahr.

Das harmonische Nebeneinander von Wanderern und Bikern liegt uns als Nationalpark sehr am Herzen. Wir setzen dabei vor allem auf rücksichtsvolles Verhalten. Fahren Sie grundsätzlich vorausschauend und in einer angemessenen Geschwindigkeit, um auch in einer Ihnen nicht vertrauten Umgebung jederzeit schnell und angemessen reagieren zu können. Verringern Sie beim Passieren von Wanderern Ihre Geschwindigkeit und steigen Sie ggf. ab, wenn sich viele Wanderer auf dem Weg befinden. Vielen Dank!

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.volksbank-arena-harz.de](http://www.volksbank-arena-harz.de) und [www.nationalpark-harz.de](http://www.nationalpark-harz.de)



# Geopark Harz und Nationaler Geotop am Brocken

Der Harz ist eine Region, in der es viele Erscheinungen spezieller geologischer Bedeutsamkeit, Seltenheit und Schönheit zu sehen gibt. Natürliche und künstliche Gesteinsaufschlüsse gehören ebenso dazu wie Felsklippen, Schaubergwerke und -höhlen, Gesteinslehrpfade



und verschiedene Museen mit geologischen Sammlungen. Der Geopark „Harz - Braunschweiger Land - Ostfalen“ wurde 2002 gegründet. In ihm wird Erdgeschichte anschaulich und begreifbar gemacht. Gerade der Harz besitzt aufgrund seiner erdgeschichtlichen Entstehung eine einmalige geologische und mineralogische Vielseitigkeit auf vergleichsweise engem Raum. Geologisch wurde er seit Mitte des 16. Jahrhunderts – bedingt durch den Bergbau – sehr gut erforscht.

Weitere Infos zum Geopark bekommen Sie beim Regionalverband Harz e.V. unter Tel. 03946 96410 oder unter [www.harzregion.de](http://www.harzregion.de) und in der Geopark-Informationsstelle im Nationalparkhaus Sankt Andreasberg.

## Das „Grüne Band“

Fast 40 Jahre lang teilte die ehemalige Grenze zwischen Ost und West, der Eiserne Vorhang, Europa. In diesem Bereich konnte sich aufgrund der Nutzungsruhe und Abgeschiedenheit über Jahrzehnte hinweg ein zusammenhängendes Band von zum Teil wertvollen Biotopen, das heutige „Grüne Band“, entwickeln. Ein Teil dieser neu entstandenen Lebensader führt auch durch den Harz und den Nationalpark. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.gruenes-band-harz.de](http://www.gruenes-band-harz.de).

Das „Grüne Band“ bildet deshalb einen Themenschwerpunkt der neuen Ausstellung im Nationalpark-Besucherzentrum Torfhaus. Parallel dazu bietet das Besucherzentrum geführte Wanderungen zu den Themen „Das Grüne Band - Grenzerfahrungen an der Ecker“ und „Das Grüne Band - Verbindung zwischen Nationalpark und Kulturlandschaft“ an (siehe Kalenderteil). Nähere Informationen unter Tel. 05320 331790 oder [www.torfhaus.info](http://www.torfhaus.info).



## Touristische Tipps

Touristische Informationen über die Harzregion bekommen Sie beim Harzer Verkehrsverband. Dort werden Sie mit Übernachtungstipps versorgt, können Informationsmaterial bestellen, sich nach der aktuellen Wetterlage erkundigen oder bei den verschiedenen Harz-Themen wie z.B. dem Natur-Harz oder dem Kultur-Harz stöbern. Anreisetipps hält die Internetseite ebenfalls für Sie bereit.

### Harzer Verkehrsverband e.V.

Marktstr. 45, 38640 Goslar

Tel. 05321 34040

info@harzinfo.de

www.harzinfo.de



Seit 2008 können Sie mit der HarzCard die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten im Harz, darunter z.B. auch das Brockenhaus, zum All-Inclusive-Preis entdecken. Sie bietet 100mal freien Eintritt bzw. freie Fahrt im Harz. Mehr dazu unter [www.harzcard.info](http://www.harzcard.info).



## Anreise

Wir empfehlen Ihnen eine Anreise mit der Bahn und anderen öffentlichen Verkehrsmitteln. Tipps dazu finden Sie unter [www.fahrtziel-natur.de](http://www.fahrtziel-natur.de) bzw. auf den Internetseiten der in der Nationalparkregion verkehrenden Buslinien [www.kvg-braunschweig.de](http://www.kvg-braunschweig.de), [www.rbb-bus.de](http://www.rbb-bus.de), [www.vsninfo.de](http://www.vsninfo.de) und [www.wvb-gmbh.de](http://www.wvb-gmbh.de).

Bis oben auf den Brocken bringt Sie die Harzer Schmalspurbahn ([www.brockenbahn.info](http://www.brockenbahn.info)).

# Der Förderverein des Nationalparks Harz

Die Tier- und Pflanzenwelt im zentralen Harz weist viele Besonderheiten auf. Deshalb verdient sie auch einen besonderen Schutz – den eines Nationalparks. In diesem Schutzgebiet soll die Natur weitestgehend sich selbst überlassen bleiben, um sich nach ihren ureigenen Gesetzen entwickeln zu können. Wir bewahren somit ein Stück Natur mit einem vielfältigen Artenpotential für uns, unsere Kinder, Enkel und Urenkel.

Zur Unterstützung der Nationalparkverwaltung Harz und ihrer Projekte wurde die Gesellschaft zur Förderung des Nationalparks Harz e.V. (GFN) gegründet. Die GFN unterstützt die Umweltbildungsaktivitäten im Harzer Nationalpark und seinen Nationalparkhäusern, die Kinder- und Jugendgruppenarbeit, die Herausgabe von Umweltbildungsmaterialien und -publikationen und vieles mehr. Die GFN ist im Nationalpark Harz Trägerin des von der Commerzbank und EUROPARC Deutschland geförderten „Praktikums für die Umwelt“.

Die GFN ist als Mitglied der Föderation EUROPARC gemeinsam mit dem Nationalpark Harz die Sachwalterin der Nationalparkidee in der Region Harz.

Um alle diese Ziele zu verwirklichen, brauchen wir Ihre Spende!  
Helfen Sie uns, das einzigartige Naturerbe des Harzes zu erhalten  
und werden Sie Mitglied des Fördervereins!

Gesellschaft zur Förderung des Nationalparks Harz e. V.  
Grummetwiese 16  
38640 Goslar  
[www.gfn-harz.de](http://www.gfn-harz.de)

Spendenkonto:

Commerzbank Goslar  
Konto 71 90 200  
BLZ 268 400 32



# Regeln

Bei mehreren Millionen Besuchern pro Jahr braucht ein Naturparadies Regeln. Die garantieren, dass Sie ungestört die sagenumwobene Bergwildnis genießen können. Ausführliche Informationen hierzu halten wir für Sie in allen Nationalpark-Häusern bereit. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir grobe Verstöße gegen das Nationalparkgesetz als Ordnungswidrigkeit ahnden werden.



Mehr als 1.000 Säcke voll Müll müssen jedes Jahr im Nationalpark Harz entlang der Wege eingesammelt werden! Bitte nutzen Sie die Müll- und Recyclingbehälter am Ende Ihrer Wanderung!



Entnehmen Sie der Natur nichts. Jedes Tier und jede Pflanze hat seinen Platz in der Nährstoffkette des Schutzgebietes. Dies gilt besonders auch für Beeren und Pilze.



Entzünden Sie kein Feuer im Nationalpark! Auch bei kaltem Wetter breitet sich Feuer schnell aus. In jedem Jahr werden kostbare Flächen durch Brände zerstört.



Leinen Sie Ihren Hund an! Auch unser treuester Begleiter kann schwach werden, wenn er Hirschkalb, Auerhahn oder Luchs in die Nase bekommt. Ersparen Sie den Tieren die gefährliche Hetze und Ihrem Hund die Gefahr, zwischen oft metertiefen Granitklüften zu verschwinden.



Verhalten Sie sich möglichst ruhig in der Natur. Ihre Chancen, Tiere zu beobachten, können dadurch nur steigen!



Das Campen im Nationalpark ist nicht erlaubt. Nutzen Sie die offiziellen Angebote.



Bitte unterlassen Sie das Rauchen im Nationalpark in der Zeit vom 15. Februar bis 31. Oktober.



Im Nationalpark gilt das Wegegebot. Bleiben Sie auf den beschilderten Wanderwegen. Allein hiervon gibt es 560 Kilometer, die Sie zu den faszinierendsten Aussichtspunkten bringen.

## Impressum

Nationalpark Harz, Lindenallee 35, 38855 Wernigerode  
Tel. 0 39 43 / 5 50 2-0, Fax 0 39 43 / 55 02-37  
[www.nationalpark-harz.de](http://www.nationalpark-harz.de)

Bildautoren: U. Anders, W. Borbe, M. Fuchs, K. John, R. Meißner, H. Möller, A. Morascher, F. Müller, K. Nickschick, I. Nörenberg, H. Papies, B. Patzelt, S. Richter, Sobotta / [www.zeitwildnisharz.de](http://www.zeitwildnisharz.de), K. Schünke, F. Steingaß, W. Störmer, W. Wimmer, H. Zawadski, Archiv TorfHaus, Archiv Nationalpark Harz  
Karte: Dr. L. Feldmann

Herstellung: GCC Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

2009

